

MIFID II PRODUCT GOVERNANCE / RETAIL INVESTORS, PROFESSIONAL INVESTORS AND ECPS TARGET MARKET – Solely for the purposes of each manufacturer's product approval process, the target market assessment in respect of the Notes has led to the conclusion that: (i) the target market for the Notes is eligible counterparties, professional clients and retail clients, each as defined in Directive 2014/65/EU (as amended, "MiFID II"); (ii) all channels for distribution to eligible counterparties and professional clients are appropriate; and (iii) the following channels for distribution of the Notes to retail clients are appropriate - investment advice and portfolio management, subject to the distributor's suitability and appropriateness obligations under MiFID II, as applicable. The targeted investors are expected to have (1) at least basic knowledge and/or experience with financial products, (2) no or only minor loss bearing capacity, (3) a low risk tolerance, (4) general capital formation/asset optimization as investment objective and (5) a medium-term investment horizon. Any person subsequently offering, selling or recommending the Notes (a "distributor") should take into consideration the manufacturers' target market assessment; however, a distributor subject to MiFID II is responsible for undertaking its own target market assessment in respect of the Notes (by either adopting or refining the manufacturers' target market assessment) and determining appropriate distribution channels, subject to the distributor's suitability and appropriateness obligations under MiFID II, as applicable.

MIFID II PRODUKTÜBERWACHUNGSPFLICHTEN / ZIELMARKT KLEINANLEGER, PROFESSIONELLE INVESTOREN UND GEEIGNETE GEGENPARTEIEN - Die Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen hat – ausschließlich für den Zweck des Produktgenehmigungsverfahrens jedes Konzepteurs – zu dem Ergebnis geführt, dass (i) der Zielmarkt für die Schuldverschreibungen geeignete Gegenparteien, professionelle Kunden und Kleinanleger, jeweils im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU (in der jeweils gültigen Fassung, "MiFID II"), umfasst; und (ii) alle Kanäle für den Vertrieb der Schuldverschreibungen an professionelle Investoren und geeignete Gegenparteien angemessen sind die folgenden Kanäle für den Vertrieb der Schuldverschreibungen an Kleinanleger angemessen sind – Anlageberatung und Portfolio-Management, nach Maßgabe der Pflichten des Vertriebsunternehmens unter MiFID II im Hinblick auf Geeignetheit bzw. Angemessenheit. Die potentiellen Anlegern sollten die folgenden Eigenschaften aufweisen: (1) mindestens Grundkenntnisse und/oder Erfahrung mit Finanzprodukten, (2) keine oder nur geringe Verlusttragfähigkeit, (3) eine geringe Risikotoleranz, (4) eine allgemeine Kapitalbildung/Vermögensoptimierung als Anlageziel und (5) einen mittelfristigen Anlagehorizont. Jede Person, die in der Folge die Schuldverschreibungen anbietet, verkauft oder empfiehlt (ein "Vertriebsunternehmen") soll die Beurteilung des Zielmarkts der Konzepture berücksichtigen; ein Vertriebsunternehmen, welches MiFID II unterliegt, ist indes dafür verantwortlich, seine eigene Zielmarktbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen durchzuführen (entweder durch die Übernahme oder durch die Präzisierung der Zielmarktbestimmung der Konzepture) und angemessene Vertriebskanäle nach Maßgabe der Pflichten des Vertriebsunternehmens unter MiFID II im Hinblick Geeignetheit bzw. Angemessenheit, zu bestimmen.

Dated 10 June 2020
Datum 10. Juni 2020

Final Terms
Endgültige Bedingungen

COVESTRO AG

Legal Entity Identifier (LEI): 3912005AWHKLQ1CPLV11

Offer of
Angebot von

EUR 500,000,000 0.875 per cent. Notes due 2026
EUR 500.000.000 0,875 % Schuldverschreibungen fällig 2026

issued as
begeben als

Series		Tranche	
	4		1
<i>Serie</i>		<i>Tranche</i>	

under the
unter dem

Euro 5,000,000,000
DEBT ISSUANCE PROGRAMME

of
der

COVESTRO AG

Issue Date:	12 June 2020	Issue Price:	99.629 per cent.
<i>Begebungstag:</i>	<i>12. Juni 2020</i>	<i>Emissionspreis:</i>	<i>99,629 %</i>

Important Notice

This document constitutes the final terms relating to the issue of Notes described herein (the "**Final Terms**"). These Final Terms have been prepared for the purposes of Article 8 of Regulation (EU) No 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 (as amended, the "**Prospectus Regulation**") and must be read in conjunction with the base prospectus dated March 12, 2020 (as supplemented by the supplement(s) to the base prospectus dated June 3, 2020) (the "**Base Prospectus**") which constitute(s) a base prospectus for the purposes of the Prospectus Regulation. The Base Prospectus and any supplement thereto are available for viewing in electronic form on the website of the Luxembourg Stock Exchange (www.bourse.lu). Full information on the Issuer and the offer of the Notes is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus.

A summary, fully completed for the individual issue of Notes, is annexed to these Final Terms.

Wichtiger Hinweis

*Dieses Dokument stellt die endgültigen Bedingungen für die Emission der hierin beschriebenen Schuldverschreibungen dar (die "**Endgültigen Bedingungen**"). Diese Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 (wie von Zeit zu Zeit ergänzt, die "**Prospektverordnung**") abgefasst und sind nur mit dem Basisprospekt vom 12. März 2020 (ergänzt durch den Nachtrag zum Basisprospekt vom 3. Juni 2020) (der "**Basisprospekt**"), der einen Basisprospekt im Sinne der Prospektverordnung darstellt, gemeinsam zu lesen. Der Basisprospekt sowie etwaige Nachträge können in elektronischer Form auf der Internetseite der Luxemburger Börse (www.bourse.lu) eingesehen werden. Vollständige Informationen in Bezug auf die Emittentin und das Angebot sind nur in der Gesamtheit dieser Endgültigen Bedingungen und dem Basisprospekt enthalten.*

Eine für die einzelne Emission von Schuldverschreibungen vollständig ausgefüllte Zusammenfassung ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.

PART I – CONTRACTUAL TERMS

The Terms and Conditions applicable to the Notes (the "**Conditions**"), and the English language translation thereof, are as set out below.

TEIL I – VERTRAGLICHE REGELUNGEN

*Die für die Schuldverschreibungen geltenden Anleihebedingungen (die "**Bedingungen**") sowie deren englischsprachige Übersetzung sind wie nachfolgend aufgeführt.*

Anleihebedingungen

§ 1 **Währung, Festgelegte Stückelung, Form**

(a) *Währung; Festgelegte Stückelung.* Die Covestro AG, Leverkusen (die "**Emittentin**") begibt Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") in Euro (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag von EUR 500.000.000, eingeteilt in Schuldverschreibungen in der festgelegten Stückelung von je EUR 1.000 (die "**Festgelegte Stückelung**").

(b) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

(c) *Vorläufige Globalurkunde – Austausch.* Die Schuldverschreibungen sind zunächst in einer vorläufigen Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft.

Die Vorläufige Globalurkunde wird insgesamt oder teilweise und unentgeltlich am oder nach dem Tag, der 40 Tage nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen, frühestens jedoch 40 Tage nach dem Tag des Beginns des Angebots liegt, gegen Nachweis über das Nichtbestehen wirtschaftlichen U.S.-Eigentums im Sinne des U.S.-Rechts (*non-U.S. beneficial ownership*) in der in der Vorläufigen Globalurkunde vorgesehenen Form, für den Inhaber von Schuldverschreibungen gegen eine dauerhafte Globalurkunde (die "**Dauer-Globalurkunde**") (die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde jeweils auch eine "**Globalurkunde**") ohne Zinsscheine ausgetauscht. Ein Recht der Anleihegläubiger (wie nachstehend definiert) auf Ausgabe und Lieferung von Einzelurkunden oder Zinsscheinen besteht nicht.

(d) *Clearingsystem.* Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde werden solange von einem Clearingsystem oder im Auftrag eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind.

"**Clearingsystem**" bezeichnet jeweils folgendes: Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg, ("**Clearstream, Luxemburg**") und Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brüssel, Belgien, ("**Euroclear**") (Clearstream, Luxemburg und Euroclear jeweils ein "**ICSD**" und zusammen die "**ICSDs**") sowie jeder Funktionsnachfolger.

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer New Global Note ("**NGN**") ausgegeben und von einem gemeinsamen Wertpapierverwahrer (*common safekeeper*) im Namen beider ICSDs verwahrt.

Der Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen man die Register versteht, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldverschreibungen führt) sind schlüssiger Nachweis über den Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen, und eine zu diesen Zwecken von einem ICSD jeweils ausgestellte Bestätigung mit dem Nennbetrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist ein schlüssiger

Terms and Conditions

§ 1 **Currency, Specified Denomination, Form**

(a) *Currency; Specified Denomination.* The Notes are issued by Covestro AG, Leverkusen (the "**Issuer**") in Euro (the "**Specified Currency**"), in the aggregate principal amount of EUR 500,000,000, divided into notes in the specified denomination of EUR 1,000 (the "**Specified Denomination**") each (the "**Notes**").

(b) *Form.* The Notes are issued in bearer form.

(c) *Temporary Global Note – Exchange.* The Notes are initially represented by a temporary global Note (the "**Temporary Global Note**") without interest coupons.

The Temporary Global Note will be exchangeable, in whole or in part and free of charge, on or after the day that is 40 days after the later of the commencement of the offering and the date of issue of the Notes for a permanent global Note (the "**Permanent Global Note**") (the Temporary Global Note and the Permanent Global Note, each a "**Global Note**") without interest coupons upon certification as to non-U.S. beneficial ownership in the form set out in the Temporary Global Note. The right of the Noteholders (as defined below) to require the issue and delivery of definitive notes or interest coupons is excluded.

(d) *Clearing System.* Each of the Temporary Global Note and the Permanent Global Note will be held in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied.

"**Clearing System**" means each of the following: Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg, ("**Clearstream, Luxembourg**") and Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brussels, Belgium, ("**Euroclear**") (Clearstream, Luxembourg and Euroclear each an "**ICSD**" and together the "**ICSDs**") and any successor in such capacity.

The Notes are issued in new global note ("**NGN**") form and are kept in custody by a common safekeeper on behalf of both ICSDs.

The aggregate principal amount of Notes represented by the Global Note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflect the amount of such customers' interest in the Notes) shall be conclusive evidence of the aggregate principal amount of Notes represented by the Global Note and, for these purposes, a statement issued by an ICSD stating the principal amount of Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

Nachweis über den Inhalt des Registers des jeweiligen ICSD zu diesem Zeitpunkt.

Bei Rückzahlung oder einer Zinszahlung bezüglich der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. bei Kauf und Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen stellt die Emittentin sicher, dass die Einzelheiten über Rückzahlung, Zahlung bzw. Kauf und Entwertung bezüglich der Globalurkunde *pro rata* in die Register der ICSDs eingetragen werden und dass nach dieser Eintragung vom Gesamtnennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen der Gesamtnennbetrag der zurückgezahlten bzw. gekauften und entwerteten Schuldverschreibungen abgezogen wird.

Bei Austausch eines Anteils von ausschließlich durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen wird die Emittentin sicherstellen, dass die Einzelheiten dieses Austauschs *pro rata* in die Aufzeichnungen der ICSDs aufgenommen werden.

Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde tragen jeweils die eigenhändigen Unterschriften von zwei Vertretungsberechtigten der Emittentin sowie die eigenhändige Unterschrift eines Kontrollbeauftragten der Emissionsstelle und die eigenhändige Unterschrift eines bevollmächtigten Vertreters des gemeinsamen Wertpapierverwahrers.

- (e) *Anleihegläubiger*. Den Inhabern von Schuldverschreibungen ("**Anleihegläubiger**") stehen Miteigentumsanteile oder vergleichbare andere Rechte an der Globalurkunde zu, die gemäß anwendbarem Recht und den Bestimmungen und Regeln des Clearingsystems übertragen werden können.

§ 2 Status und Negativklärung

- (a) *Status*. Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zumindest gleichrangig sind, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nichts anderes vorschreiben.
- (b) *Negativklärung*. Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Emissionsstelle zur Verfügung gestellt worden sind, für Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachstehend definiert) oder Schuldscheindarlehen nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen kein dingliches Sicherungsrecht ("**Sicherungsrecht**") am eigenen Vermögen zu bestellen, ohne die Anleihegläubiger zur gleichen Zeit und im gleichen Rang an einem solchen Sicherungsrecht teilhaben zu lassen, mit der Maßgabe, dass diese Verpflichtung keine Anwendung findet, falls die Emittentin Sicherungsrechte folgender Art bestellt, übernimmt oder bestehen lässt:
- (i) Sicherungsrechte, die auf einem Vermögensgegenstand zum Zeitpunkt des Erwerbs durch die Emittentin lasten;
 - (ii) Sicherungsrechte, die nach anwendbarem Recht zwingend vorgeschrieben sind oder

On any redemption or interest being made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by the Global Note the Issuer shall procure that details of such redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) in respect of the Global Note shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the aggregate principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the Global Note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled.

On an exchange of a portion only of the Notes represented by a Temporary Global Note, the Issuer shall procure that details of such exchange shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs.

The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each bear the manual signatures of two duly authorised officers of the Issuer as well as the manual signature of an authentication officer of the Fiscal Agent and the manual signature of an authorised officer of the common safekeeper.

- (e) *Noteholders*. The holders of Notes ("**Noteholders**") are entitled to co-ownership participations or other comparable rights in the Global Note, which are transferable in accordance with applicable laws and the rules and regulations of the Clearing System.

§ 2 Status and Negative Pledge

- (a) *Status*. The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and at least *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, save for any obligations required to be preferred by law.
- (b) *Negative pledge*. The Issuer undertakes, as long as Notes are outstanding but only up to the time all amounts of principal and interest have been provided to the Fiscal Agent, not to provide after the issue date of the Notes any security interest *in rem* ("**Security Interest**") upon its assets for any Capital Market Indebtedness (as defined below) or Schuldscheinloans without at the same time letting the Noteholders share *pari passu* in such Security Interest; provided, however, that this undertaking shall not be applicable in the event the Issuer shall create, assume or suffer to exist Security Interests of the following character:
- (i) any Security Interest existing on property at the time of the acquisition thereof by the Issuer;
 - (ii) any Security Interest which is mandatory according to applicable laws or required as prerequisite for governmental approvals; and

Voraussetzung für die Gewährung staatlicher Genehmigungen sind; und

In Bezug auf von der Emittentin begebene asset-backed Emissionen, schließen die im ersten Satz dieses § 2(b) benutzten Worte "Vermögen", "Kapitalmarktverbindlichkeit" und "Schuldscheindarlehen" nicht Vermögensgegenstände, Kapitalmarktverbindlichkeiten und Schuldscheindarlehen der Emittentin ein,

- (i) solange das Vermögen, das derartige Emissionen deckt, zusammen €1.000.000.000 nicht übersteigt; oder
- (ii) die im Einklang mit den Gesetzen und den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind, ("IFRS") nicht in der Bilanz der Emittentin ausgewiesen werden müssen und darin auch nicht ausgewiesen werden.

"**Kapitalmarktverbindlichkeiten**" bedeutet jede Verpflichtung zur Rückzahlung aufgenommener Gelder in der Form von oder verbrieft durch Schuldverschreibungen oder ähnliche(n) Wertpapiere(n) mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als einem Jahr, die an einer Wertpapierbörse oder in einem over-the-counter Wertpapiermarkt notiert, eingeführt oder gehandelt werden oder dort notiert, eingeführt oder gehandelt werden können oder die anderweitig öffentlich gehandelt werden oder gehandelt werden sollen.

§ 3 Zinsen

- (a) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihre festgelegte Stückelung ab dem 12. Juni 2020 (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) bis zum Endfälligkeitstag (ausschließlich) verzinst.

Die Schuldverschreibungen werden mit jährlich 0,875 % verzinst. Die Zinsen sind nachträglich an jedem Zinszahlungstag zahlbar.

"**Zinszahlungstag**" bezeichnet den 3. Februar eines jeden Jahres, erstmals den 3. Februar 2021.

Die erste Zinszahlung beläuft sich auf EUR 5,64 je festgelegter Stückelung.

- (b) *Zinstagequotient.* Zinsen für einen beliebigen Zeitraum (ausgenommen ist ein etwaiger Zeitraum, für den ein Bruchteilzinsbetrag festgelegt ist) werden auf der Grundlage des Zinstagequotienten berechnet.

"**Zinstagequotient**" bezeichnet bei der Berechnung des Zinsbetrages für einen beliebigen Zeitraum (ab dem ersten Tag dieses Zeitraums (einschließlich) bis zum letzten Tag dieses Zeitraums (ausschließlich)) (der "**Zinsberechnungszeitraum**"):

- (i) wenn der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, in die er fällt, oder kürzer als diese ist, die Anzahl von Tagen in dem Zinsberechnungszeitraum dividiert durch das Produkt aus (A) der Anzahl von Tagen in der betreffenden Feststellungsperiode und (B) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und

In respect of asset-backed securitizations originated by the Issuer, the expressions "assets", "Capital Market Indebtedness" and "*Schuldscheinloans*" as used in the first sentence of this § 2(b) do not include assets, Capital Market Indebtedness and Schuldscheinloans of the Issuer

- (i) if the assets backing such securitizations do not in aggregate exceed €1,000,000,000; or
- (ii) which, pursuant to the requirements of law and International Financial Reporting Standards as adopted by the European Union ("**IFRS**"), need not, and are not, reflected in the Issuer's balance sheet.

"**Capital Market Indebtedness**" shall mean any obligation for the repayment of borrowed money represented by bonds, notes, debentures or any similar securities which are or are capable of being quoted, listed or traded on any stock exchange or over-the-counter securities market or which are otherwise publicly traded or intended to be publicly traded, having an original maturity of more than one year.

§ 3 Interest

- (a) *Rate of interest and Interest Payment Dates.* The Notes bear interest on their Specified Denomination from and including 12 June 2020 (the "**Interest Commencement Date**") to but excluding the Maturity Date.

The Notes bear interest at the rate of 0.875 per cent. *per annum*, such interest being payable in arrear on each Interest Payment Date.

"**Interest Payment Date**" means 3 February in each year, commencing on 3 February 2021.

The first payment of interest will amount to EUR 5.64 per Specified Denomination.

- (b) *Day Count Fraction.* If interest is required to be calculated for any period of time (other than any period of time for which a broken interest amount has been fixed), such interest shall be calculated on the basis of the Day Count Fraction.

"**Day Count Fraction**" means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Note for any period of time (from and including the first day of such period to but excluding the last day of such period) (the "**Calculation Period**"):

- (i) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period during which it falls, the number of days in the Calculation Period divided by the product of (A) the number of days in such Determination Period and (B) the number of Determination Periods normally ending in any year; and

(ii) wenn der Zinsberechnungszeitraum länger als eine Feststellungsperiode ist, die Summe aus

(A) der Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in der der Zinsberechnungszeitraum beginnt, dividiert durch das Produkt aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und

(B) die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die nachfolgende Feststellungsperiode fallen, dividiert durch das Produkt aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden.

Dabei gilt folgendes:

"**Feststellungstermin**" bezeichnet jeden 3. Februar;

"**Feststellungsperiode**" bezeichnet jeden Zeitraum ab einem Feststellungstermin (einschließlich), der in ein beliebiges Jahr fällt, bis zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich).

(c) *Ende des Zinslaufs.* Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet an dem Ende des Tages, der dem Tag vorausgeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht zurückzahlt, endet die Verzinsung des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen nicht am Tag vor dem Fälligkeitstag, sondern erst an dem Ende des Tages, der dem Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen vorausgeht. Der jeweils geltende Zinssatz wird gemäß diesem § 3 bestimmt. Weitergehende Ansprüche der Anleihegläubiger bleiben unberührt.

§ 4 Rückzahlung

(a) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits insgesamt oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und eingezogen, werden die Schuldverschreibungen zu ihrer festgelegten Stückelung an dem 3. Februar 2026 (der "**Endfälligkeitstag**") zurückgezahlt.

(b) *Vorzeitige Rückzahlung wegen des Eintritts eines Gross-up-Ereignisses.*

Sofern ein Gross-up-Ereignis (wie nachstehend definiert) eintritt, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) jederzeit mit Wirkung zu dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Kündigungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem in der Bekanntmachung festgelegten Kündigungstag zu ihrer festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum

(ii) if the Calculation Period is longer than one Determination Period, the sum of:

(A) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Periods normally ending in any year; and

(B) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Periods normally ending in any year

Where:

"**Determination Date**" means each 3 February;

"**Determination Period**" means each period from and including a Determination Date in any year to but excluding the next Determination Date.

(c) *Cessation of Interest Accrual.* The Notes shall cease to bear interest from the end of the day preceding their due date for redemption. If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding principal amount of the Notes beyond the due date until the end of the day preceding the actual redemption of the Notes. The applicable rate of interest will be determined in accordance with this § 3. This does not affect any additional rights that might be available to the Noteholders.

§ 4 Redemption

(a) *Redemption at maturity.* To the extent not previously redeemed in whole or in part, or purchased and cancelled the Notes shall be redeemed at their Specified Denomination on 3 February 2026 (the "**Maturity Date**").

(b) *Early redemption following a Gross up Event.*

If a Gross up Event (as defined below) occurs, the Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) at any time with effect on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Specified Denomination together with interest accrued to but excluding the redemption date specified in the notice on the redemption date specified in the notice.

festgelegten Kündigungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

Eine solche Kündigungserklärung darf nicht früher als 90 Tage vor dem Tag erfolgen, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, Zusätzliche Beträge (wie in § 6 definiert) zu zahlen.

Ein "**Gross-up-Ereignis**" tritt ein, wenn der Emittentin ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin der Emissionsstelle eine Kopie davon gibt), aus dem hervorgeht, dass die Emittentin aufgrund einer an oder nach dem Tag der Begebung der ersten Tranche der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung oder Klarstellung der Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften des Staats, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist, einer seiner Gebietskörperschaften oder einer seiner zur Erhebung von Steuern berechtigten Behörden oder sonstigen Stellen (einschließlich des Falles, dass die betreffende Änderung oder Klarstellung rückwirkend Anwendung findet), oder aufgrund einer Änderung der Auslegung oder Anwendung, oder aufgrund einer erstmaligen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht oder eine Behörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung von Entscheidungen eines Gerichts oder einer Behörde) verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 6 auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, und die Emittentin diese Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für zumutbar und angemessen hält.

(c) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*

(i) Die Emittentin ist berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) mit Wirkung zu dem Call-Rückzahlungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem Call-Rückzahlungstag zu ihrem jeweiligen Call-Rückzahlungsbetrag zuzüglich der bis zu dem Call-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

"**Call-Rückzahlungstag**" bezeichnet einen Geschäftstag innerhalb einer Call-Rückzahlungsperiode.

Call-Rückzahlungsperiode	Call-Rückzahlungsbetrag
3. November 2025 (einschließlich) bis 2. Februar 2026 (einschließlich)	EUR 1.000

(ii) Sofern zu irgendeinem Zeitpunkt der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen auf 15 % oder weniger des Gesamtnennbetrages der Schuldverschreibungen der Serie, die ursprünglich ausgegeben wurden, fällt, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) jederzeit mit Wirkung zu dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Kündigungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die

No such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be for the first time obliged to pay any Additional Amounts (as defined in § 6).

A "**Gross up Event**" will occur if an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer (and the Issuer has provided the Fiscal Agent with a copy thereof) stating that, as a result of any change in, or amendment or clarification to, the laws, regulations or other rules of the Issuer's country of domicile for tax purposes, any of its political subdivisions or any authority or any other agency of or in such country having power to tax (including in case any such change, amendment or clarification has retroactive effect), or as a result of any change in, or amendment or clarification to, the interpretation or application, or as a result of any interpretation or application made for the first time, of any such laws, regulations or other rules by any legislative body, court or authority (including the enactment of any legislation and the publication of any decision of any court or authority), which change or amendment becomes effective on or after the date of issue of the first tranche of the Notes, the Issuer has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 6 on the Notes, and that obligation cannot be avoided by the Issuer taking such measures it (acting in good faith) deems reasonable and appropriate.

(c) *Early redemption at the option of the Issuer.*

(i) The Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) with effect on the Call Redemption Date. If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Call Redemption Amount together with interest accrued to but excluding the Call Redemption Date on the Call Redemption Date.

"**Call Redemption Date**" means each Business Day within the Call Redemption Period(s) as selected by the Issuer.

Call Redemption Period(s)	Call Redemption Amount(s)
3 November 2025 (including) up to 2 February 2026 (including)	EUR 1,000

(ii) If at any time the aggregate principal amount of the Notes outstanding is equal to or less than 15 per cent. of the aggregate principal amount of the Notes of the Series originally issued, the Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) at any time with effect on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Specified Denomination together with

Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Rückzahlungstag zu ihrer festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum festgelegten Kündigungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

- (d) *Kündigungserklärung.* Die Emittentin hat die Kündigung der Schuldverschreibungen zur vorzeitigen Rückzahlung gemäß § 4(b) oder § 4(c) durch Veröffentlichung einer Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 11 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen zu erklären. Die Kündigung ist unwiderruflich, und in ihr wird bestimmt:

- genaue Bezeichnung der zur Rückzahlung anstehenden Serie, einschließlich der Wertpapierkennungen;
- der betreffende Tag der vorzeitigen Rückzahlung; und
- der betreffende Rückzahlungsbetrag, zu dem die Schuldverschreibungen vorzeitig zurückgezahlt werden, soweit dieser zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Kündigungserklärung schon feststeht.

Die Emittentin wird jeder Börse, an der die Schuldverschreibungen auf Veranlassung der Emittentin notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, umgehend Mitteilung über die Kündigung machen.

- (e) *Keine vorzeitige Rückzahlung nach Wahl des Anleihegläubigers.*

Die Anleihegläubiger sind außer in Fällen des § 4(g) oder des § 8 zu keinem Zeitpunkt berechtigt, von der Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu verlangen.

- (f) *Erwerb.*

Die Emittentin oder jede ihrer Tochtergesellschaften können jederzeit vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Regelungen Schuldverschreibungen auf dem freien Markt oder anderweitig sowie zu jedem beliebigen Preis erwerben. Derartig erworbene Schuldverschreibungen können eingezogen, gehalten oder wieder veräußert werden.

- (g) *Kontrollwechsel.*

Tritt (i) ein Kontrollwechsel ein und (ii) kommt es innerhalb des Kontrollwechselzeitraums zu einer Absenkung des Ratings und (iii) gibt die Rating Agentur, die für die Absenkung des Ratings verantwortlich ist, öffentlich bekannt oder bestätigt der Emittentin schriftlich, dass die Absenkung des Ratings, insgesamt oder teilweise, auf Grund des Kontrollwechsels erfolgte (zusammen, ein "**Rückzahlungsereignis**"), hat jeder Anleihegläubiger das Recht (sofern nicht die Emittentin, bevor die nachstehend beschriebene Rückzahlungsmittelteilung gemacht wird, die Rückzahlung der Schuldverschreibungen nach § 4 (b) oder (c) angezeigt hat), die Rückzahlung seiner Schuldverschreibungen durch die Emittentin zum Nennbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zu verlangen.

Für Zwecke dieses Wahlrechts:

interest accrued to but excluding the redemption date specified in the notice on the redemption date specified in the notice.

- (d) *Notice.* The Issuer shall call the Notes for early redemption pursuant to § 4(b) or § 4(c) by publishing a notice to the Noteholders in accordance with § 11 subject to observing a notice period of not less than 30 nor more than 60 days which notice shall be irrevocable and shall specify:

- precise designation of the Series of Notes subject to redemption, including the securities codes;
- the applicable date of early redemption; and
- the applicable redemption amount at which such Notes are to be redeemed early, if such applicable redemption amount has already been fixed on the date of the publication of the notice.

The Issuer will inform, if required by such stock exchange on which the Notes are listed at the initiative of the Issuer, such stock exchange as soon as possible of such redemption.

- (e) *No early redemption at the option of a Noteholder.*

The Noteholders shall not be entitled to put the Notes for redemption otherwise than provided in § 4(g) and § 8 at any time.

- (f) *Purchase.*

The Issuer or any of its subsidiaries may at any time and subject to mandatory provisions of law purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Such acquired Notes may be cancelled, held or resold.

- (g) *Change of Control.*

If there (i) occurs a Change of Control and (ii) within the Change of Control Period a Rating Downgrade occurs and (iii) the Rating Agency responsible for the Rating Downgrade announces publicly or confirms in writing to the Issuer that such Rating Downgrade resulted, in whole or in part, from the occurrence of the Change of Control (together called a "**Put Event**"), each Noteholder will have the option (unless, prior to the giving of the Put Event Notice referred to below, the Issuer gives notice to redeem the Notes in accordance with § 4(b) or (c)) to require the Issuer to redeem that Note on the Optional Redemption Date at its principal amount together with interest accrued to but excluding the Optional Redemption Date.

For the purposes of such option:

Bedeutet "**Rating Agentur**" jede Ratingagentur von Moody's Investors Services ("**Moody's**") oder eine ihrer Nachfolgesellschaften oder jede andere Rating Agentur vergleichbaren internationalen Ansehens, wie von Zeit zu Zeit durch die Emittentin bestimmt;

Gilt eine "**Absenkung des Ratings**" in Bezug auf einen Kontrollwechsel als eingetreten, wenn (a) innerhalb des Kontrollwechselzeitraums ein vorher für die Emittentin oder die Schuldverschreibungen vergebenes Rating einer Rating Agentur (i) zurückgezogen oder (ii) von einem Investment Grade Rating (Baa3 von Moody's oder jeweils gleichwertig, oder besser) in ein non-Investment Grade Rating (Ba1 von Moody's oder jeweils gleichwertig, oder schlechter) geändert oder (iii) (falls das für die Schuldverschreibungen vergebene Rating einer Rating Agentur unterhalb des Investment Grade Ratings liegt) um einen ganzen Punkt (von Ba1 nach Ba2 von Moody's oder eine ähnliche Absenkung eines gleichwertigen Ratings) abgesenkt wird oder (b) zur Zeit des Kontrollwechsels kein Rating für die Schuldverschreibungen oder die Emittentin vergeben ist und keine Rating Agentur während des Kontrollwechselzeitraums ein Investment Grade Rating für die Schuldverschreibungen vergibt (es sei denn, die Emittentin ist trotz zumutbarer Anstrengungen innerhalb dieses Zeitraums nicht in der Lage, ein solches Rating zu erhalten, ohne dass dies seine Ursache im Kontrollwechsel hat);

Gilt ein "**Kontrollwechsel**" jedes Mal als eingetreten, wenn eine Person oder mehrere Personen (die "**relevant(e)n Person(en)**"), die abgestimmt handeln, oder einer oder mehrere Dritte, die im Auftrag der relevanten Person(en) handeln, zu irgendeiner Zeit mittelbar oder unmittelbar (unabhängig davon, ob der Vorstand oder der Aufsichtsrat der Emittentin seine Zustimmung erteilt hat) (i) mehr als 50 % des ausstehenden Grundkapitals der Emittentin oder (ii) eine solche Anzahl von Aktien der Emittentin hält bzw. halten oder erworben hat bzw. haben, auf die mehr als 50 % der Stimmrechte entfallen;

Ist der "**Kontrollwechselzeitraum**" der Zeitraum, der 120 Tage nach dem Eintritt eines Kontrollwechsels endet; und

Ist der "**Rückzahlungstag**" der siebte Tag nach dem letzten Tag des Rückzahlungszeitraums.

Sofort nachdem die Emittentin von einem Rückzahlungsereignis Kenntnis erlangt, wird die Emittentin den Anleihegläubigern gemäß § 11 Mitteilung vom Rückzahlungsereignis machen (eine "**Rückzahlungsmitteilung**"), in der die Umstände des Rückzahlungsereignisses sowie das Verfahren für die Ausübung des in diesem § 4 (g) genannten Wahlrechts angegeben sind.

Zur Ausübung dieses Wahlrechts muss der Anleihegläubiger während der normalen Geschäftsstunden innerhalb eines Zeitraums (der "**Rückzahlungszeitraum**") von 45 Tagen, nachdem die Rückzahlungsmitteilung veröffentlicht ist, eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Ausübungserklärung bei der angegebenen Niederlassung der Emissionsstelle einreichen (die "**Ausübungserklärung**"), die in ihrer jeweils maßgeblichen Form bei der angegebenen Niederlassung der Emissionsstelle erhältlich ist. Ein so ausgeübtes Wahlrecht kann nicht ohne vorherige Zustimmung der Emittentin widerrufen oder zurückgezogen werden.

"**Rating Agency**" means the rating agencies of Moody's Investors Services ("**Moody's**") or any of its successors or any other rating agency of equivalent international standing specified from time to time by the Issuer;

A "**Rating Downgrade**" shall be deemed to have occurred in respect of a Change of Control (a) if within the Change of Control Period any rating previously assigned to the Issuer or the Notes by any Rating Agency is (i) withdrawn or (ii) changed from an investment grade rating (Baa3 by Moody's, or its equivalent for the time being, or better) to a non-investment grade rating (Ba1 by Moody's, or its equivalent for the time being, or worse) or (iii) (if the rating assigned to the Notes by any Rating Agency shall be below an investment grade rating) lowered one full rating notch (from Ba1 to Ba2 by Moody's or such similar lower of equivalent rating) or (b) if at the time of the Change of Control, there is no rating assigned to the Notes or the Issuer and no Rating Agency assigns during the Change of Control Period an investment grade credit rating to the Notes (unless the Issuer is unable to obtain such a rating within such period having used all reasonable endeavours to do so and such failure is unconnected with the occurrence of the Change of Control);

A "**Change of Control**" shall be deemed to have occurred at each time (whether or not approved by the Management Board or Supervisory Board of the Issuer) that any person or persons ("**Relevant Person(s)**") acting in concert or any person or persons acting on behalf of any such Relevant Person(s), at any time directly or indirectly acquire(s) or come(s) to own (i) more than 50 per cent. of the issued ordinary share capital of the Issuer or (ii) such number of the shares in the capital of the Issuer carrying more than 50 per cent. of the voting rights;

"**Change of Control Period**" means the period ending 120 days after the occurrence of the Change of Control; and

The "**Optional Redemption Date**" is the seventh day after the last day of the Put Period.

Promptly upon the Issuer becoming aware that a Put Event has occurred, the Issuer shall give notice (a "**Put Event Notice**") to the Noteholders in accordance with § 11 specifying the nature of the Put Event and the circumstances giving rise to it and the procedure for exercising the option set out in this §4(g).

In order to exercise such option, the Noteholder must submit during normal business hours at the specified office of the Fiscal Agent a duly completed option exercise notice ("**Exercise Notice**") in the form available from the specified office of the Fiscal Agent within the period (the "**Put Period**") of 45 days after a Put Event Notice is given. No option so exercised may be revoked or withdrawn without the prior consent of the Issuer.

§ 5 Zahlungen

- (a) *Zahlungen.* Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt an das Clearingsystem oder an dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems. Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach ordnungsgemäßen Nachweis gemäß § 1(c).
- (b) *Zahlungsweise.* Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu leistende Zahlungen werden in der festgelegten Währung geleistet. Den Anleihegläubigern werden keine Kosten oder Gebühren in Bezug auf diese Zahlungen auferlegt. Sämtliche Zahlungen stehen unter dem Vorbehalt geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Vorschriften, Richtlinien und Verordnungen oder Verträge denen sich die Emittentin, der Emissionsstelle oder eine Zahlstelle unterworfen haben. Vorbehaltlich § 6 ist die Emittentin nicht verpflichtet, zusätzliche Beträge als Ausgleich für irgendwelche Steuern oder Abgaben gleich welcher Art, die aufgrund solcher steuerlichen oder sonstigen gesetzlichen Vorschriften, Richtlinien oder Verordnungen oder Verträge auferlegt oder erhoben werden, an die Anleihegläubiger zu zahlen.
- (c) Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem oder an dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (d) *Geschäftstag.* Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, dann hat der Anleihegläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächstfolgenden Geschäftstag am jeweiligen Geschäftsort. Der Anleihegläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

Für diese Zwecke bezeichnet "**Geschäftstag**" einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem (i) das Clearingsystem und (ii) das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET) geöffnet sind, um Zahlungen abzuwickeln.

§ 6 Besteuerung

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlicher Gebühren jedweder Art geleistet ("**Steuern**"), die von dem Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist oder einer seiner Gebietskörperschaften oder zur Erhebung von Steuern berechtigten Behörden oder sonstigen Stellen auferlegt, erhoben, eingezogen, einbehalten oder festgesetzt werden, sofern nicht die Emittentin kraft Gesetzes oder einer sonstigen Rechtsvorschrift zu einem solchen Einbehalt oder Abzug verpflichtet ist. Sofern die Emittentin zu einem solchen Einbehalt oder Abzug verpflichtet ist, wird die Emittentin zusätzliche Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") an die Anleihegläubiger zahlen, so dass die Anleihegläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne den betreffenden Einbehalt oder Abzug erhalten hätten. Solche Zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar wegen solcher Steuern in Bezug auf Schuldverschreibungen,

- (a) von einer als Depotbank oder Inkassobeauftragter des Anleihegläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin aus den von ihr zu leistenden Zahlungen

§ 5 Payments

- (a) *Payments.* Payment of principal and interest on the Notes shall be made to, or to the order of, the Clearing System for credit to the relevant account holders of the Clearing System. Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note shall be made, upon due certification as provided in § 1(c).
- (b) *Manner of Payment.* Payments of any amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency. No commission or expenses shall be charged to the Noteholders in respect of such payments. All payments will be subject to all applicable fiscal and other laws, directives and regulations or agreements to which the Issuer, the Fiscal Agent or any Paying Agent agree to be subject. Without prejudice to the provisions of § 6, the Issuer will not be obliged to pay to the Noteholders any additional amounts as compensation for any taxes or duties of whatever nature imposed or levied by such fiscal and other laws, regulations, directives or agreements.
- (c) The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (d) *Business Day.* If the due date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

For these purposes, "**Business Day**" means a day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) on which both (i) the Clearing System, and (ii) the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET) are open to effect payments.

§ 6 Taxation

All amounts to be paid in respect of the Notes will be paid free and clear of, and without withholding or deduction for, any taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature ("**Taxes**") imposed, levied, collected, withheld or assessed by the Issuer's country of domicile for tax purposes or any political subdivision or any authority or any other agency of or in the Issuer's country of domicile for tax purposes that has power to tax, unless the Issuer is compelled by law to make such withholding or deduction. If the Issuer is required to make such withholding or deduction, the Issuer will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") to the Noteholders as the Noteholders would have received if no such withholding or deduction had been required, except that no such Additional Amounts will be payable for any such Taxes in respect of any Note:

- (a) are payable by any person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Noteholder, or otherwise in any manner which does not constitute a deduction or withholding by the Issuer from payments of principal or interest made by it; or

von Kapital oder Zinsen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt; oder

- (b) die wegen einer Verbindung des betreffenden Anleihegläubigers zu dem Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist, die nicht nur aus der bloßen Inhaberschaft der Schuldverschreibungen besteht, einzubehalten oder abzuziehen sind; oder
- (c) die aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung, eines zwischenstaatlichen Abkommens oder einer zwischenstaatlichen Verständigung über deren Besteuerung, an der der Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung, Vereinbarung, Verständigung oder dieses Abkommen umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder
- (d) aufgrund einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 11 wirksam wird.

Die Emittentin ist keinesfalls verpflichtet, Zusätzliche Beträge in Bezug auf einen Einbehalt oder Abzug von Beträgen zu zahlen, die gemäß Sections 1471 bis 1474 des U.S. Internal Revenue Code (in der jeweils geltenden Fassung oder gemäß Nachfolgebestimmungen), gemäß zwischenstaatlicher Abkommen, gemäß den in einer anderen Rechtsordnung in Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erlassenen Durchführungsvorschriften oder gemäß mit dem Internal Revenue Service geschlossenen Verträgen von der Emittentin, der jeweiligen Zahlstelle oder einem anderen Beteiligten abgezogen oder einbehalten wurden ("**FATCA-Steuerabzug**") oder Anleger in Bezug auf einen FATCA-Steuerabzug schadlos zu halten.

§ 7 Vorlegung, Verjährung

- (a) *Vorlegungsfrist.* Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB für fällige Schuldverschreibungen wird auf zehn Jahre verkürzt.
- (b) *Verjährungsfrist.* Die Verjährungsfrist für innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegte Schuldverschreibungen beträgt zwei Jahre von dem Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

§ 8 Kündigungsgründe für die Anleihegläubiger

- (a) Bei Eintritt und Fortdauer eines der nachstehenden Ereignisse kann ein Anleihegläubiger seine Schuldverschreibungen durch schriftliche Mitteilung an die Emittentin, die bei der Emittentin oder bei der Emissionsstelle abzugeben ist, kündigen, woraufhin seine Schuldverschreibungen sofort zu ihrer festgelegten Stückelung zuzüglich aufgelaufener Zinsen, ohne weitere Handlungen oder Formalitäten fällig werden:
 - (i) *Nichtzahlung.* Die Emittentin zahlt Zinsbeträge in Bezug auf die Schuldverschreibungen nicht innerhalb von 30 Geschäftstagen nach Fälligkeit; oder
 - (ii) *Nichterfüllung sonstiger wesentlicher Verpflichtungen.* Die Emittentin unterlässt die ordnungsgemäße Erfüllung irgendeiner sonstigen wesentlichen Verpflichtung aus

- (b) which are to be withheld or deducted by reason of the relevant Noteholder having some connection with the Issuer's country of domicile for tax purposes other than the mere holding of that Note; or

- (c) which are to be withheld or deducted pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty, agreement or understanding relating to such taxation and to which the Issuer's country of domicile for tax purposes or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty, agreement or understanding; or

- (d) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 11, whichever occurs later.

In any event, the Issuer will have no obligation to pay Additional amounts deducted or withheld by the Issuer, the relevant Paying Agent or any other party ("**FATCA Withholding**") in relation to any withholding or deduction of any amounts required by the rules of U.S. Internal Revenue Code Sections 1471 through 1474 (or any amended or successor provisions), pursuant to any inter-governmental agreement, or implementing legislation adopted by another jurisdiction in connection with these provisions, or pursuant to any agreement with the U.S. Internal Revenue Service or indemnify any investor in relation to any FATCA Withholding.

§ 7 Presentation, Prescription

- (a) *Presentation.* The period for presentation of Notes due, as established in § 801(1) sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*), is reduced to ten years.
- (b) *Prescription.* The period for prescription for Notes presented for payment during the presentation period shall be two years beginning at the end of the relevant presentation period.

§ 8 Events of Default

- (a) If any of the events below occurs and is continuing than any Note may, by written notice addressed to the Issuer and delivered to the Issuer or, alternatively, the Fiscal Agent, be declared due and payable, whereupon such Note will become immediately due and payable at their Specified Denomination together with accrued interest without further action or formality:
 - (i) *Non-payment.* Failure by the Issuer to pay any amount of interest in respect of the Notes within 30 business days of the due date for payment of that amount; or
 - (ii) *Non-fulfilment of other material obligations.* The Issuer fails to duly perform any other material obligation arising under the Notes and any such failure continues for

- den Schuldverschreibungen, und die Unterlassung dauert länger als 30 Tage fort, nachdem die Emissionsstelle hierüber eine Benachrichtigung von einem Anleihegläubiger erhalten hat; oder
- (iii) *Cross Acceleration*. Eine (nicht im Rahmen der Schuldverschreibungen bestehende) Kapitalmarktverbindlichkeit der Emittentin wird infolge eines Kündigungsgrunds (unabhängig von der Bezeichnung) vor ihrer festgelegten Fälligkeit fällig und zahlbar (sei es durch Kündigung, automatische vorzeitige Fälligkeitstellung oder auf andere Weise) mit der Maßgabe, dass der Gesamtbetrag der Kapitalmarktverbindlichkeiten mindestens EUR 100.000.000 (oder den Gegenwert in einer anderen Währung) beträgt; oder
- (iv) *Insolvenz etc.*
- (A) die Emittentin gibt ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt oder stellt ihre Zahlungen ein, oder
- (B) ein Gericht eröffnet ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin; oder
- (C) die Emittentin geht in die Liquidation oder wird abgewickelt oder aufgelöst (sofern dies nicht für die Zwecke oder als Folge eines Zusammenschlusses, einer Umstrukturierung oder Sanierung geschieht, bei dem bzw. der die Emittentin noch zahlungsfähig ist und bei dem bzw. der die fortführende Gesellschaft im Wesentlichen alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Emittentin übernimmt).
- (b) *Quorum*. In den Fällen von § 8(a)(i) bis (iv) wird eine Kündigung erst wirksam, wenn bei der Emissionsstelle Kündigungserklärungen von Anleihegläubigern von Schuldvorschreibungen im Nennbetrag von mindestens 25 % der dann ausstehenden Schuldverschreibungen eingegangen sind. Die Wirkung einer solchen Kündigung entfällt, wenn die Anleihegläubiger dies binnen drei Monaten mit Mehrheit beschließen. Für den Beschluss über die Unwirksamkeit der Kündigung genügt die einfache Mehrheit der Stimmrechte, es müssen aber in jedem Fall mehr Anleihegläubiger zustimmen als gekündigt haben.
- § 9 Emissionsstelle, Zahlstelle(n)**
- (a) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle*. Die Emissionsstelle und die Zahlstelle sind nachstehend mit den benannten anfänglichen Geschäftsstellen aufgeführt:
- "Emissionsstelle" und "Zahlstelle":
- Deutsche Bank Aktiengesellschaft**
 Taunusanlage 12
 60325 Frankfurt am Main
 Bundesrepublik Deutschland
- (b) *Änderung der Bestellung oder Abberufung*. Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit zusätzliche Zahlstellen (gemeinsam mit der
- more than 30 days after the Fiscal Agent has received notice thereof from a Noteholder; or
- (iii) *Cross Acceleration*. Any Capital Market Indebtedness of the Issuer (other than under the Notes) becomes due and payable prior to its specified maturity (whether by declaration, automatic acceleration or otherwise) as a result of an event of default (howsoever described), provided that the aggregate amount of Capital Market Indebtedness amounts to at least EUR 100,000,000 (or its equivalent in other currencies); or
- (iv) *Insolvency etc.*
- (A) the Issuer announces its inability to meet its financial obligations (*Zahlungsunfähigkeit*) or suspends payments; or
- (B) a court opens insolvency proceedings against the Issuer; or
- (C) the Issuer enters into a winding up or dissolution and liquidation (other than for the purposes of or pursuant to an amalgamation, reorganisation or restructuring whilst solvent, where the continuing entity assumes substantially all of the assets and obligations of the Issuer).
- (b) *Quorum*. In the events specified in § 8(a)(i) to (iv), any notice declaring Notes due shall become effective only when the Fiscal Agent has received such notices from the Noteholders of at least 25 per cent. in principal amount of Notes then outstanding. Any such termination shall become ineffective if within three months the majority of the Noteholders so resolve. The resolution in relation to the ineffectiveness of a termination may be passed by simple majority of the voting rights, provided, however, that in each case there must be more Noteholders consenting to such resolution than Noteholders having terminated the Notes.
- § 9 Fiscal Agent, Paying Agent(s)**
- (a) *Appointment, specified office*. The Fiscal Agent and the Paying Agent and their respective initial specified offices are as follows:
- "Fiscal Agent" and "Paying Agent":
- Deutsche Bank Aktiengesellschaft**
 Taunusanlage 12
 60325 Frankfurt am Main
 Federal Republic of Germany
- (b) *Variation or termination of appointment*. The Issuer reserves the right at any time to appoint additional paying agents (together with the Paying Agent

vorgenannten Zahlstelle, die "**Zahlstellen**" und jede eine "**Zahlstelle**") zu benennen.

Die Emittentin behält sich ferner das Recht vor, die Ernennung der Emissionsstelle und der Zahlstellen jederzeit anders zu regeln oder zu beenden.

Die Emittentin wird sicherstellen, dass jederzeit (i) eine Emissionsstelle, (ii) eine Zahlstelle mit einer Geschäftsstelle in einer Stadt auf dem europäischen Festland und (iii) so lange die Schuldverschreibungen auf Veranlassung der Emittentin an einer Börse notiert werden, eine Zahlstelle mit einer benannten Geschäftsstelle an dem von der betreffenden Börse vorgeschriebenen Ort bestimmt ist. Die Emissionsstelle und etwaige Zahlstellen behalten sich das Recht vor, jederzeit anstelle ihrer jeweils benannten Geschäftsstelle eine andere Geschäftsstelle im selben Land zu bestimmen. Bekanntmachungen hinsichtlich aller Veränderungen im Hinblick auf die Emissionsstelle und etwaige Zahlstellen erfolgen unverzüglich durch die Emittentin gemäß § 11.

- (c) *Erfüllungsgelhilfe(n) der Emittentin.* Die Emissionsstelle und die Zahlstelle(n) handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber dem Anleihegläubiger; es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und dem Anleihegläubiger begründet.

Die Emissionsstelle und die Zahlstelle(n) können den Rat eines oder mehrerer Rechtsanwälte oder anderer Sachverständiger einholen, deren Beratung oder Dienste sie für notwendig hält, und sich auf eine solche Beratung verlassen. Die Emissionsstelle und die Zahlstelle(n) übernehmen keine Haftung gegenüber den Anleihegläubigern im Zusammenhang mit Handlungen, die in gutem Glauben im Einklang mit einer solchen Beratung getätigt, unterlassen oder geduldet wurden.

§ 10 Schuldnerersetzung

- (a) *Ersetzung.*

Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger, eine andere Gesellschaft, die direkt oder indirekt von der Emittentin kontrolliert wird ("Verbundene Unternehmen", wie in § 15 AktG definiert), als neue Emittentin für alle sich aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ergebenden Verpflichtungen mit schuldbeitfreiender Wirkung für die Emittentin an die Stelle der Emittentin zu setzen (die "**Neue Emittentin**"), sofern

- (i) die Neue Emittentin sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen übernimmt und, sofern eine Zustellung an die Neue Emittentin außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgen müsste, einen Zustellungsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland bestellt;
- (ii) die Emittentin und die Neue Emittentin sämtliche für die Schuldnerersetzung und die Erfüllung der Verpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen erforderlichen Genehmigungen erhalten haben;
- (iii) die Neue Emittentin in der Lage ist, sämtliche zur Erfüllung der aufgrund der

specified above, the "**Paying Agents**" and each a "**Paying Agent**").

The Issuer further reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent and any Paying Agent.

The Issuer will at all times maintain (i) a Fiscal Agent (ii) a Paying Agent with a specified office in a continental European city and (iii) so long as the Notes are listed on a stock exchange at the initiative of the Issuer, a Paying Agent with a specified office in such city as may be required by the rules of the relevant stock exchange. The Fiscal Agent and any Paying Agent reserve the right at any time to change their respective specified offices to some other specified office in the same country. Notice of all changes in the identities or specified offices of the Fiscal Agent or any Paying Agent will be given promptly by the Issuer to the Noteholders in accordance with § 11.

- (c) *Agent of the Issuer.* The Fiscal Agent and any Paying Agent(s) act solely as agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for the Noteholder.

The Fiscal Agent and the Paying Agent(s) may engage the advice or services of any lawyers or other experts whose advice or services it deems necessary and may rely upon any advice so obtained. Neither the Fiscal Agent nor the Paying Agent will incur any liability as against the Noteholders in respect of any action taken, or not taken, or suffered to be taken, or not taken, in accordance with such advice in good faith.

§ 10 Substitution

- (a) *Substitution.*

The Issuer may at any time, without the consent of the Noteholders, substitute for the Issuer any other company which is directly or indirectly controlled by the Issuer ("Affiliated Companies", as defined in Section 15 German Stock Corporation Act – *Aktiengesetz*), as new issuer (the "**New Issuer**") in respect of all obligations arising under or in connection with the Notes with the effect of releasing the Issuer of all such obligations, if:

- (i) the New Issuer assumes any and all obligations of the Issuer arising under or in connection with the Notes and, if service of process *vis-à-vis* the New Issuer would have to be effected outside the Federal Republic of Germany, appoints a process agent within the Federal Republic of Germany;
- (ii) the Issuer and the New Issuer have obtained all authorisations and approvals necessary for the substitution and the fulfilment of the obligations arising under or in connection with the Notes;
- (iii) the New Issuer is in the position to pay to the Clearing System or to the Fiscal Agent in the

Schuldverschreibungen bestehenden Zahlungsverpflichtungen erforderlichen Beträge in der Festgelegten Währung an das Clearingsystem oder die Emissionsstelle zu zahlen, und zwar ohne Abzug oder Einbehalt von Steuern oder sonstigen Abgaben jedweder Art, die von dem Land (oder den Ländern), in dem (in denen) die Neue Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, auferlegt, erhoben oder eingezogen werden;

- (iv) die Emittentin unbeding und unwiderruflich die Verpflichtungen der Neuen Emittentin aus den Schuldverschreibungen zu Bedingungen garantiert, die sicherstellen, dass jeder Anleihegläubiger wirtschaftlich mindestens so gestellt wird, wie er ohne die Ersetzung stehen würde;
- (v) die Neue Emittentin sich verpflichtet hat, jeden Anleihegläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben oder behördlichen Lasten freizustellen, die einem Anleihegläubiger bezüglich der Ersetzung auferlegt werden; und
- (vi) der Emissionsstelle ein oder mehrere Rechtsgutachten von anerkannten Rechtsanwälten vorgelegt werden, welche bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (i) bis (v) erfüllt wurden.

(b) *Bezugnahmen.*

- (i) Im Fall einer Schuldnerersetzung gemäß § 10(a) gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin als eine solche auf die Neue Emittentin.

Klarstellend sei erwähnt, dass dies nur gilt, soweit sich nicht aus Sinn und Zweck der jeweiligen Bedingung ergibt, dass die Bezugnahme entweder weiterhin nur auf die Covestro AG erfolgen soll, oder dass die Bezugnahme auf die Neue Emittentin und gleichzeitig auch auf die Covestro AG, im Hinblick auf deren Verpflichtungen aus der Garantie gemäß § 10(a)(iv) erfolgen soll.

- (ii) In § 8 gilt ein weiterer Kündigungsgrund als aufgenommen, der dann besteht, wenn die Garantie gemäß § 10(a)(iv) mit rechtskräftiger Entscheidung eines zuständigen Gerichts für nicht vollumfänglich wirksam erklärt wird, oder die Garantin einen Mangel der Wirksamkeit behauptet und dieser Mangel nicht innerhalb von zehn Geschäftstagen behoben wird.

§ 11 Bekanntmachungen

- (a) *Veröffentlichungen.* Alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, werden (solange die Schuldverschreibungen am geregelten Markt der Luxemburger Wertpapierbörse zum Handel zugelassen sind) auf der Internet-Seite der Luxemburger Börse (derzeit unter www.bourse.lu) veröffentlicht. Jede Mitteilung gilt am Tag der ersten Veröffentlichung als wirksam erfolgt.
- (b) *Mitteilungen an das Clearingsystem.* Solange die Schuldverschreibungen an der Luxemburger Börse notiert sind, findet § 11(a) Anwendung. Soweit die Regeln der Luxemburger Börse dies zulassen, kann die Emittentin eine Veröffentlichung nach § 11(a) durch

Specified Currency and without deducting or withholding any taxes or other duties of whatever nature imposed, levied or deducted by the country (or countries) in which the New Issuer has its domicile or tax residence all amounts required for the performance of the payment obligations arising from or in connection with the Notes;

- (iv) the Issuer unconditionally and irrevocably guarantees such obligations of the New Issuer under the Notes on terms which ensure that each Noteholder will be put in an economic position that is at least as favourable as that which would have existed if the substitution had not taken place;
- (v) the New Issuer has agreed to indemnify and hold harmless each Noteholder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Noteholder in respect of such substitution; and
- (vi) there shall have been delivered to the Fiscal Agent an opinion of lawyers of recognised standing to the effect that subparagraphs (i) to (v) above have been satisfied.

(b) *References.*

- (i) In the event of a substitution pursuant to § 10(a), any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall be a reference to the New Issuer.

For the avoidance of doubt this shall apply only to the extent that the meaning and purpose of the relevant condition requires that the relevant reference shall continue to be a reference only to Covestro AG, or that the reference shall be to the New Issuer and Covestro AG, in relation to Covestro AG's obligations under the guarantee pursuant to § 10(a)(iv) at the same time.

- (ii) In § 8 a further event of default shall be deemed to have been included; such event of default shall exist in the case that the guarantee pursuant to § 10(a)(iv) is determined by the final decision of a competent court or is claimed by the guarantor not to be in full force and effect and such defect is not corrected within ten business days.

§ 11 Notices

- (a) *Publications.* All notices regarding the Notes will be published (so long as the Notes are admitted to trading on the regulated market of the Luxembourg Stock Exchange) on the website of the Luxembourg Stock Exchange (currently on www.bourse.lu). Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication.
- (b) *Notification to Clearing System.* So long as any Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange, § 11(a) shall apply. If the Rules of the Luxembourg Stock Exchange so permit, the Issuer may deliver the relevant notice to the Clearing System for

eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger ersetzen; jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Anleihegläubigern mitgeteilt.

- (c) *Mitteilungen eines Anleihegläubigers.* Mitteilungen, die von einem Anleihegläubiger gemacht werden, müssen schriftlich erfolgen und zusammen mit dem Nachweis seiner Inhaberschaft gemäß § 13(c)(a) an die Emissionsstelle geleitet werden. Eine solche Mitteilung kann über das Clearingsystem in der von der Emissionsstelle und dem Clearingsystem dafür vorgesehenen Weise erfolgen.

§ 12 Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die Emittentin behält sich das Recht vor, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tages der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) wie die vorliegenden Schuldverschreibungen zu begeben, so dass sie mit diesen eine einheitliche Serie bilden. Der Begriff "**Schuldverschreibungen**" umfasst im Fall einer solchen weiteren Begebung auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen.

§ 13 Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand

- (a) *Geltendes Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie alle sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten bestimmen sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (b) *Gerichtsstand.* Vorbehaltlich eines zwingenden Gerichtsstandes für besondere Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (Schuldverschreibungsgesetz – *SchVG*) in seiner jeweiligen gültigen Fassung (das "**SchVG**"), ist nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Rechtsverhältnissen ergebenden Rechtsstreitigkeiten mit der Emittentin Frankfurt am Main.

Für Entscheidungen gemäß § 9 Absatz 2, § 13 Absatz 3 und § 18 Absatz 2 SchVG ist gemäß § 9 Absatz 3 SchVG das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Absatz 3 SchVG das Landgericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat.

- (c) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Anleihegläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Emittentin im eigenen Namen seine Rechte aus den ihm zustehenden Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage der folgenden Dokumente: (a) einer Bescheinigung seiner Depotbank, die (i) den vollen Namen und die volle Anschrift des Anleihegläubigers bezeichnet, (ii) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Ausstellungstag dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot dieses Anleihegläubigers gutgeschrieben sind, und (iii) bestätigt, dass die Depotbank dem Clearingsystem und der Emissionsstelle eine schriftliche Mitteilung zugeleitet hat, die die Angaben gemäß (i) und (ii) enthält und Bestätigungsvermerke des Clearingsystems sowie des jeweiligen

communication by the Clearing System to the Noteholders, in lieu of publication as set forth in § 11(a) above; any such notice shall be deemed to have been validly given on the fifth day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.

- (c) *Notices by a Noteholder.* Notices to be given by any Noteholder shall be made in written form together with an evidence of the Noteholder's entitlement in accordance with § 13(c)(a) to the Fiscal Agent. Such notice may be given through the Clearing System in such manner as the Fiscal Agent and the Clearing System may approve for such purpose.

§ 12 Further Issues

The Issuer reserves the right from time to time, without the consent of the Noteholders to issue additional notes with identical terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the date of issue, the interest commencement date and/or the issue price) so as to be consolidated and form a single series with such Notes. The term "**Notes**" shall, in the event of such further issue, also comprise such further notes.

§ 13 Applicable Law, Place of Performance and Jurisdiction

- (a) *Applicable law.* The form and content of the Notes as well as all the rights and duties arising therefrom are governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany.
- (b) *Jurisdiction.* Subject to any exclusive court of venue for specific legal proceedings in connection with the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*) (*Schuldverschreibungsgesetz – SchVG*), as amended from time to time (the "**SchVG**"), non-exclusive court of venue for all litigation with the Issuer arising from the legal relations established in these Terms and Conditions is Frankfurt am Main.

The local court (*Amtsgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have jurisdiction for all judgments pursuant to § 9(2), § 13(3) and § 18(2) SchVG in accordance with § 9(3) SchVG. The regional court (*Landgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Noteholders in accordance with § 20(3) SchVG.

- (c) *Enforcement.* Any Noteholder may in any proceedings against the Issuer protect and enforce in its own name its rights arising under its Notes by submitting the following documents: (a) a certificate issued by its depositary bank (i) stating the full name and address of the Noteholder, (ii) specifying an aggregate principal amount of Notes credited on the date of such certificate to such Noteholder's securities account maintained with such depositary bank and (iii) confirming that the depositary bank has given a written notice to the Clearing System as well as to the Fiscal Agent containing the information pursuant to (i) and (ii) and bearing acknowledgements of the Clearing System and the relevant Clearing System account holder as well as (b) a copy of the Global Bond

Clearingsystem-Kontoinhabers trägt, sowie (b) einer von einem Vertretungsberechtigten des Clearingsystems oder der Emissionsstelle bestätigten Ablichtung der Globalurkunde.

certified by a duly authorised officer of the Clearing System or the Fiscal Agent as being a true copy.

§ 14 Änderung der Anleihebedingungen; Gemeinsamer Vertreter

§ 14 Amendments to the Terms and Conditions; Joint Representative

- (a) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Emittentin kann die Anleihebedingungen mit Zustimmung aufgrund Mehrheitsbeschlusses der Anleihegläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. SchVG ändern. Eine Änderung der Anleihebedingungen ohne Zustimmung der Emittentin scheidet aus.

- (a) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Issuer may amend the Terms and Conditions with the consent of a majority resolution of the Noteholders pursuant to §§ 5 et seq. of the SchVG. There will be no amendment of the Terms and Conditions without the Issuer's consent.

Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen mit Ausnahme der Ersetzung der Emittentin, die in § 10 abschließend geregelt ist, mit den in dem nachstehenden § 14(b) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger verbindlich.

In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5(3) of the SchVG, but excluding a substitution of the Issuer, which is exclusively subject to the provisions in § 10, by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under § 14(b) below. A duly passed majority resolution will be binding upon all Noteholders.

- (b) *Mehrheitserfordernisse.* Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Anleihegläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 9 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**Qualifizierte Mehrheit**"). Das Stimmrecht ruht, solange die Schuldverschreibungen der Emittentin oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen (§ 271 Absatz 2 HGB) zustehen oder für Rechnung der Emittentin oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens gehalten werden.

- (b) *Majority requirements.* Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Noteholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 per cent. of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**"). The voting right is suspended as long as any Notes are attributable to the Issuer or any of its affiliates (within the meaning of § 271(2) of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch*)) or are being held for the account of the Issuer or any of its affiliates.

- (c) *Beschlüsse.* Beschlüsse der Anleihegläubiger werden entweder in einer Gläubigerversammlung nach § 14(c)(i) oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 14(c)(ii) getroffen, die von der Emittentin oder einem gemeinsamen Vertreter einberufen wird.

- (c) *Resolutions.* Resolutions of the Noteholders will be made either in a Noteholders' meeting in accordance with § 14(c)(i) or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance with § 14(c)(ii), in either case convened by the Issuer or a joint representative, if any.

- (i) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Rahmen einer Gläubigerversammlung werden nach §§ 9 ff. SchVG getroffen. Die Einberufung der Gläubigerversammlung regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Einberufung der Gläubigerversammlung werden in der Tagesordnung die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.

- (i) Resolutions of the Noteholders in a Noteholders' meeting will be made in accordance with § 9 et seq. of the SchVG. The convening notice of a Noteholders' meeting will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders in the agenda of the meeting.

- (ii) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG getroffen. Die Aufforderung zur Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.

- (ii) Resolutions of the Noteholders by means of a voting not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) will be made in accordance § 18 of the SchVG. The request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders together with the request for voting.

- (d) *Zweite Gläubigerversammlung.* Wird die Beschlussfähigkeit bei der Abstimmung ohne Versammlung nach § 14(c)(ii) nicht festgestellt, kann

- (d) *Second noteholders' meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the vote without meeting pursuant to § 14(c)(ii), the chairman

der Abstimmungsleiter eine Gläubigerversammlung einberufen, welche als zweite Gläubigerversammlung im Sinne des § 15(3) Satz 3 SchVG gilt.

- (e) *Anmeldung.* Die Stimmrechtsausübung ist von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss bis zum dritten Tag vor der Gläubigerversammlung im Falle einer Gläubigerversammlung (wie in § 14(c)(i) oder § 14(d) beschrieben) bzw. vor dem Beginn des Abstimmungszeitraums im Falle einer Abstimmung ohne Versammlung (wie in § 14(c)(ii) beschrieben) unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe angegebenen Anschrift zugehen. Zusammen mit der Anmeldung müssen Anleihegläubiger den Nachweis ihrer Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch eine besondere Bescheinigung ihrer jeweiligen Depotbank in Textform und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank erbringen, aus dem hervorgeht, dass die relevanten Schuldverschreibungen für den Zeitraum vom Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zu dem angegebenen Ende der Versammlung (einschließlich) bzw. dem Ende des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragen werden können.

- (f) *Gemeinsamer Vertreter.* Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung und Abberufung eines gemeinsamen Vertreters, die Aufgaben und Befugnisse des gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Anleihegläubiger auf den gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters bedarf einer qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt wird, wesentlichen Änderungen der Anleihebedingungen gemäß § 14(a) zuzustimmen.

Der gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Anleihegläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Anleihegläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Anleihegläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen Anleihegläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der gemeinsame Vertreter den Anleihegläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des SchVG.

Die Haftung des gemeinsamen Vertreters ist auf das Zehnfache seiner jährlichen Vergütung beschränkt, es sei denn, dem gemeinsamen Vertreter fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

- (g) *Bekanntmachungen.* Bekanntmachungen betreffend diesen § 14 erfolgen gemäß den §§ 5ff. SchVG sowie nach § 11.

§ 15 Sprache

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

(Abstimmungsleiter) may convene a meeting, which shall be deemed to be a second meeting within the meaning of § 15(3) sentence 3 of the SchVG.

- (e) *Registration.* The exercise of voting rights is subject to the registration of the Noteholders. The registration must be received at the address stated in the request for voting no later than the third day prior to the meeting in the case of a Noteholders' meeting (as described in § 14(c)(i) or § 14(d)) or the beginning of the voting period in the case of voting not requiring a physical meeting (as described in § 14(c)(ii)), as the case may be. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of their respective depositary bank hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the depositary bank stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting or day the voting period ends, as the case may be.

- (f) *Joint representative.* The Noteholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative, the duties and responsibilities and the powers of such joint representative, the transfer of the rights of the Noteholders to the joint representative and a limitation of liability of the joint representative. Appointment of a joint representative may only be passed by a Qualified Majority if such joint representative is to be authorised to consent to a material change in the substance of the Terms and Conditions in accordance with § 14(a) hereof.

The joint representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolutions of the Noteholders. The joint representative shall comply with the instructions of the Noteholders. To the extent that the joint representative has been authorised to assert certain rights of the Noteholders, the Noteholders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The joint representative shall provide reports to the Noteholders on its activities. The regulations of the SchVG apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the joint representative.

Unless the joint representative is liable for wilful misconduct (*Vorsatz*) or gross negligence (*grobe Fahrlässigkeit*), the joint representative's liability shall be limited to ten times the amount of its annual remuneration.

- (g) *Notices.* Any notices concerning this § 14 will be made in accordance with § 5 et seq. of the SchVG and § 11.

§ 15 Language

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.

PART II – OTHER INFORMATION
TEIL II – ANDERE INFORMATIONEN

Listing and admission to trading

Börsennotierung und Zulassung zum Handel

- Regulated market of the Luxembourg Stock Exchange

Regulierter Markt der Luxemburger Börse

Date of admission: 12 June 2020

Datum der Zulassung: 12. Juni 2020

All regulated markets or third country markets, SME Growth Market or MTFs on which, to the knowledge of the Issuer, notes of the same class of the notes to be offered or admitted to trading are already admitted to trading: Regulated market of the Luxembourg Stock Exchange

Angabe aller geregelten Märkte, Drittlandsmärkte, KMU-Wachstumsmärkte oder MTFs, auf denen nach Kenntnis der Emittentin Schuldverschreibungen der gleichen Wertpapierkategorie, die zum Handel angeboten oder zugelassen werden sollen, bereits zum Handel zugelassen sind: Regulierter Markt der Luxemburger Börse

Name and address of the entities which have a firm commitment to act as intermediaries in secondary trading, providing liquidity through bid and offer rates and description of the main terms of their commitment: Not applicable

Name und Anschrift der Institute, die aufgrund einer festen Zusage als Intermediäre im Sekundärhandel tätig sind und Liquidität mittels Geld- und Briefkursen erwirtschaften, und Beschreibung der Hauptbedingungen der Zusagevereinbarung: Nicht anwendbar

Rating of the Notes

Rating der Schuldverschreibungen

- The Notes to be issued have been rated as follows

Die Schuldverschreibungen wurden wie folgt geratet

- Moody's: Baa2

Interests of natural and legal persons involved in the issue/offer

Interessen von natürlichen oder juristischen Personen, die bei der Emission/dem Angebot beteiligt sind

- So far as the Issuer is aware, no person involved in the offer of the Notes has an interest material to the offer.

Soweit es der Emittentin bekannt ist, hat keine Person, die bei dem Angebot der Schuldverschreibungen beteiligt ist, Interessen, die für das Angebot von wesentlicher Bedeutung sind.

Reasons for the offer and Net Proceeds

Gründe für das Angebot und Nettoerlöse

Use of proceeds / reasons for the offer: General corporate purposes.

Verwendung der Emissionserlöse / Gründe für das Angebot: Allgemeine Unternehmenszwecke.

Estimated net proceeds: EUR 497,020,000

<i>Geschätzter Nettobetrag des Emissionserlöses:</i>	<i>EUR 497.020.000</i>
Estimated total expenses of the issue:	EUR 1,750,000
<i>Geschätzte Gesamtkosten der Emission:</i>	<i>EUR 1.750.000</i>

Yield and Historic Interest Rates

Rendite und Zinssätze der Vergangenheit

Yield:	0.943 per cent. per annum
<i>Rendite:</i>	<i>0,943 % per annum</i>

Placing and Underwriting

Platzierung und Übernahme

Prohibition of Sales to Retail Investors in the European Economic Area and the United Kingdom:	Not applicable
<i>Verkaufsverbot an Kleinanleger im Europäischen Wirtschaftsraum und im Vereinigten Königreich:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Stabilisation Manager(s):	None
<i>Stabilisation Manager(s):</i>	<i>Keiner</i>
Method of Placement	
<i>Art der Platzierung</i>	

Syndicated

Syndiziert

Name and address of the co-ordinator(s) of the global offer and of single parts of the offer and, to the extent known to the Issuer or the offeror, or the placers in the various countries where the offer takes place:

Not applicable

Name und Anschrift des Koordinators/der Koordinatoren des gesamten Angebots sowie einzelner Angebotsteile und - sofern der Emittentin oder dem Anbieter bekannt – Name und Anschrift derjenigen, die das Angebot in den verschiedenen Ländern platzieren:

Nicht anwendbar

If syndicated, names, addresses and underwriting commitments of Lead Manager(s) and Manager(s):

Joint Lead Managers:

BNP Paribas
10 Harewood Avenue
London NW1 6AA
United Kingdom

EUR 93,750,000

BofA Securities Europe SA
51 rue La Boétie
75008 Paris
France

EUR 93,750,000

Commerzbank Aktiengesellschaft
Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz)
60311 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

EUR 93,750,000

UniCredit Bank AG
Arabellastrasse 12
81925 Munich
Federal Republic of Germany

EUR 93,750,000

Co-Lead Managers:

Banco Santander, S.A.
Ciudad Grupo Santander
Avenida de Cantabria s/n
Edificio Encinar
28660 Boadilla del Monte
Madrid
Spain

EUR 10,416,666.67

Barclays Bank PLC
5 North Colonnade
Canary Wharf
London E14 4BB
United Kingdom

EUR 10,416,666.67

Citigroup Global Markets Europe AG
Reuterweg 16
60323 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

EUR 10,416,666.67

Credit Suisse Securities (Europe) Limited
One Cabot Square
London E14 4QJ
United Kingdom

EUR 10,416,666.67

Deutsche Bank Aktiengesellschaft
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

EUR 10,416,666.67

ING Bank N.V., Belgian Branch
Avenue Marnix 24
1000 Brussels
Belgium

EUR 10,416,666.67

J.P. Morgan Securities plc
25 Bank Street
Canary Wharf
London E14 5JP
United Kingdom

EUR 10,416,666.67

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale

Main Tower
Neue Mainzer Strasse 52-58
60311 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

EUR 10,416,666.67

Morgan Stanley & Co. International plc

25 Cabot Square
Canary Wharf
London E14 4QA
United Kingdom

EUR 10,416,666.67

SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH

Main Tower
18th Floor, Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

EUR 10,416,666.67

Société Générale

Tours Société Générale
17 Cours Valmy
92987 Paris La Défense Cedex
France

EUR 10,416,666.67

Standard Chartered Bank

One Basinghall Avenue
London, EC2V 5DD
United Kingdom

EUR 10,416,666.67

*Falls syndiziert: Namen, Adressen und
Übernahmeverpflichtungen des oder der Lead
Manager(s) und der Manager:*

Joint Lead Manager:

BNP Paribas

*10 Harewood Avenue
London NW1 6AA
Vereinigtes Königreich*

EUR 93.750.000

BofA Securities Europe SA

*51 rue La Boétie
75008 Paris
Frankreich*

EUR 93.750.000

Commerzbank Aktiengesellschaft

*Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz)
60311 Frankfurt am Main
Bundesrepublik Deutschland*

EUR 93.750.000

UniCredit Bank AG

Arabellastrasse 12

81925 München
Bundesrepublik Deutschland

EUR 93.750.000

Co-Lead Manager:

Banco Santander, S.A.
Ciudad Grupo Santander
Avenida de Cantabria s/n
Edificio Encinar
28660 Boadilla del Monte
Madrid
Spanien

EUR 10.416.666,67

Barclays Bank PLC
5 North Colonnade
Canary Wharf
London E14 4BB
Vereinigtes Königreich

EUR 10.416.666,67

Citigroup Global Markets Europe AG
Reuterweg 16
60323 Frankfurt am Main
Bundesrepublik Deutschland

EUR 10.416.666,67

Credit Suisse Securities (Europe) Limited
One Cabot Square
London E14 4QJ
Vereinigtes Königreich

EUR 10.416.666,67

Deutsche Bank Aktiengesellschaft
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main
Bundesrepublik Deutschland

EUR 10.416.666,67

ING Bank N.V., Belgian Branch
Avenue Marnix 24
1000 Brüssel
Belgien

EUR 10.416.666,67

J.P. Morgan Securities plc
25 Bank Street
Canary Wharf
London E14 5JP
Vereinigtes Königreich

EUR 10.416.666,67

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
Main Tower
Neue Mainzer Strasse 52-58

60311 Frankfurt am Main
Bundesrepublik Deutschland

EUR 10.416.666,67

Morgan Stanley & Co. International plc
25 Cabot Square
Canary Wharf
London E14 4QA
Vereinigtes Königreich

EUR 10.416.666,67

SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH
Main Tower
18th Floor, Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
Bundesrepublik Deutschland

EUR 10.416.666,67

Société Générale
Tours Société Générale
17 Cours Valmy
92987 Paris La Défense Cedex
Frankreich

EUR 10.416.666,67

Standard Chartered Bank
One Basinghall Avenue
London, EC2V 5DD
Vereinigtes Königreich

EUR 10.416.666,67

Date of Subscription Agreement: 10 June 2020

Datum des Übernahmevertrags: 10. Juni 2020

If the offer is being made simultaneously in the markets of two or more countries and if a tranche has been or is being reserved for certain of these, indicate such tranche: not applicable

Erfolgt das Angebot gleichzeitig auf den Märkten zwei oder mehrerer Länder und wurde/ wird eine bestimmte Tranche einigen dieser Märkte vorbehalten, Angabe dieser Tranche: nicht anwendbar

Process for notification to applicants of the amount allotted and indication whether dealing may begin before notification is made: not applicable

Verfahren zur Meldung des den Zeichnern zugeteilten Betrags und Angabe, ob eine Aufnahme des Handels vor dem Meldeverfahren möglich ist: nicht anwendbar

Dealer's commission: Base fee of 0.225 per cent. of the total principal amount of the Notes (plus discretionary fee of up to 0.05 per cent. of the total principal amount of the Notes).

Provision der Dealer: Basisprovision von 0,225 % des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen (zzgl. einer Zusatzprovision im

Ermessen der Emittentin von bis 0,05 % des Gesamt-nennbetrags der Schuldverschreibungen).

Security Codes and Eurosystem eligibility

Wertpapierkennung and EZB-Fähigkeit

ISIN:	XS2188805688
Common Code:	218880568
WKN:	A3E44L
Intended to be held in a manner which would allow Eurosystem eligibility:	Yes
<i>Soll in EZB-fähiger Weise gehalten werden:</i>	<i>Ja</i>

Note that the designation "Yes" simply means that the Notes are intended upon issue to be deposited with one of the ICSDs as common safekeeper, and does not necessarily mean that the Notes will be recognized as eligible collateral for Eurosystem monetary policy and intraday credit operations by the Eurosystem either upon issue or at any or all times during their life. Such recognition will depend upon the ECB being satisfied that Eurosystem eligibility criteria have been met.

Es wird darauf hingewiesen, dass "Ja" hier lediglich bedeutet, dass die Wertpapiere nach ihrer Begebung bei einem der ICSDs als gemeinsamen Verwahrer verwahrt werden und es bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Schuldverschreibungen als geeignete Sicherheit im Sinne der Währungspolitik des Eurosystems und der taggleichen Überziehungen (intraday credit operations) des Eurosystems entweder nach Begebung oder zu irgendeinem Zeitpunkt während ihrer Existenz anerkannt werden. Eine solche Anerkennung wird vom Urteil der EZB abhängen, dass die Eurosystemfähigkeitskriterien erfüllt werden.

Terms and Conditions of the Offer to the Public

Bedingungen des öffentlichen Angebots

Issue Price at which the Notes will be offered:	99.629 per cent.
<i>Emissionspreis, zu dem die Schuldverschreibungen voraussichtlich angeboten werden:</i>	<i>99,629 %</i>
Total amount of the offer; if the amount is not fixed, description of the arrangements and time for announcing to the public the definitive amount of the offer:	EUR 500,000,000
<i>Gesamtsumme des Angebots, wenn die Summe nicht feststeht, Beschreibung der Vereinbarungen und des Zeitpunkts für die Ankündigung des endgültigen Angebotsbetrags an das Publikum:</i>	<i>EUR 500.000.000</i>
Time period, including any possible amendments, during which the offer will be open and description of the application process:	10 June 2020 to 12 June 2020

<i>Frist – einschließlich etwaiger Änderungen – während der das Angebot vorliegt und Beschreibung des Antragsverfahrens:</i>	10. Juni 2020 bis 12. Juni 2020
Description of possible reduction of subscriptions and manner of refunding excess amount paid by applicants:	not applicable
<i>Beschreibung der Möglichkeit zur Reduzierung der Zeichnungen und der Art und Weise der Rückerstattung des zuviel gezahlten Betrages an die Zeichner:</i>	nicht anwendbar
Details of the minimum and/or maximum amount of application:	not applicable
<i>Einzelheiten zum Mindest- und/oder Höchstbetrag der Zeichnung:</i>	nicht anwendbar
Method and time limits for paying up and delivering the Notes:	Delivery and payment of the Notes will be made on or about 12 June 2020 and the confirmation of the allotment to investors will be made by electronic mail, fax or through commonly used information systems. The Notes will be delivered via book-entry through the Clearing System and its depository banks against payment of the issue price.
<i>Methode und Fristen für die Bedienung der Wertpapiere und ihre Lieferung:</i>	<i>Lieferung und Zahlung der Schuldverschreibungen erfolgen am oder um den 12. Juni 2020, und die Bestätigung der Zuteilung an die Anleger erfolgt per E-Mail, Fax oder über üblicherweise verwendete Informationssysteme. Die Lieferung der Schuldverschreibungen erfolgt durch buchmäßige Übertragung über das Clearingsystem und dessen Depotbanken gegen Zahlung des Emissionspreises.</i>
Manner and date on which results of the offer are to be made public:	not applicable
<i>Art und Weise und Termin, auf die bzw. an dem die Ergebnisse des Angebots offen zu legen sind:</i>	nicht anwendbar
Procedure for exercise of any right of pre-emption, negotiability of subscription rights and treatment of subscription rights not exercised:	not applicable
<i>Verfahren für die Ausübung eines etwaigen Vorzugsrechts, die Übertragbarkeit der Zeichnungsrechte und die Behandlung von nicht ausgeübten Zeichnungsrechten:</i>	nicht anwendbar
Amount of expenses and taxes charged to the subscriber/purchaser:	not applicable
<i>Kosten/Steuern, die dem Zeichner/Käufer in Rechnung gestellt werden:</i>	nicht anwendbar
Public Offer and information to be provided regarding the consent by the Issuer:	
<i>Öffentliches Angebot und zur Verfügung zu stellende Informationen über die Zustimmung der Emittentin:</i>	
Final placement of the Notes in the following jurisdictions:	Luxembourg, Germany, Austria and The Netherlands

Endgültige Platzierung der Schuldverschreibungen in den folgenden Jurisdiktionen: *Luxemburg, Deutschland, Österreich und die Niederlande*

Offer period during which subsequent resale or final placement of the Notes by Dealers and/or further financial intermediaries can be made: 10 June 2020 to 12 June 2020

Angebotsfrist, während derer die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung von Wertpapieren durch die Platzeure oder weitere Finanzintermediäre erfolgen kann: *10. Juni 2020 bis 12. Juni 2020*

Listing application

These Final Terms comprise the final terms required to list the issue of Notes described herein pursuant to the Euro 5,000,000,000 Debt Issuance Programme of Covestro AG on the Luxembourg Stock Exchange.

Antrag auf Börsennotierung

Diese Endgültigen Bedingungen enthalten die Details, die erforderlich sind, um die hierin beschriebenen Schuldverschreibungen des Euro 5.000.000.000 Debt Issuance Programme der Covestro AG an der Luxemburger Wertpapierbörse zu notieren.

Authorisation

The issue of this Series of Notes was authorised by a resolution of the management board of Covestro AG passed on 19 May 2020 and by a resolution of the supervisory board of Covestro AG passed on 25 May 2020.

Genehmigung

Die Emission dieser Serie von Schuldverschreibungen wurde durch einen Beschluss des Vorstandes der Covestro AG vom 19. Mai 2020 und einen Beschluss des Aufsichtsrats der Covestro AG vom 25. Mai 2020 genehmigt.

Signed on behalf of

Covestro AG

By: _____
Duly authorised

SUMMARY

Introduction and warnings

The EUR 500,000,000 0.875 per cent. Notes due 2026 (the "**Notes**") are issued under the base prospectus dated March 12, 2020 as amended by the supplement dated June 3, 2020 (the "**Base Prospectus**") by Covestro AG with its registered office and business address at Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Germany (the "**Issuer**", together with its consolidated subsidiaries, the "**Group**") and publicly offered in the Grand Duchy of Luxembourg ("**Luxembourg**"), Federal Republic of Germany ("**Germany**"), Republic of Austria "**Austria**") and The Netherlands (the "**Offering**"). The International Securities Identification Number ("**ISIN**") of the Notes is XS2188805688.

The Offering will be made by BNP Paribas, BofA Securities Europe SA, Commerzbank Aktiengesellschaft and UniCredit Bank AG (together the "**Joint Lead Managers**") and Banco Santander, S.A., Barclays Bank PLC, Citigroup Global Markets Europe AG, Credit Suisse Securities (Europe) Limited, Deutsche Bank Aktiengesellschaft, ING Bank N.V., Belgian Branch, J.P. Morgan Securities plc, Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Morgan Stanley & Co. International plc, SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH, Société Générale and Standard Chartered Bank (together the "**Co-Lead Managers**") (together with the Joint Lead Managers the "**Managers**").

BNP Paribas can be contacted at its business address: 10 Harewood Avenue, London NW1 6AA, United Kingdom. The Legal Entity Identifier ("**LEI**") of BNP Paribas is R0MUWSFPU8MPRO8K5P83.

BofA Securities Europe SA can be contacted at its business address: 51 rue La Boétie, 75008 Paris, France or via telephone: +33 (0) 1 8770 0000. The LEI of BofA Securities Europe SA is 549300FH0WJAPEHTIQ77.

Commerzbank Aktiengesellschaft can be contacted at its business address: Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz), 60311 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany or via telephone: +49 69 136 20. The LEI of Commerzbank Aktiengesellschaft is 851WYG NLUQLFZBSYGB56.

UniCredit Bank AG can be contacted at its business address: Arabellastrasse 12, 81925 Munich, Federal Republic of Germany. The LEI of UniCredit Bank AG is 2ZCNRR8UK83OBTEK2170.

Banco Santander, S.A. can be contacted at its business address: Ciudad Grupo Santander, Avenida de Cantabria s/n, Edificio Encinar, 28660 Boadilla del Monte, Madrid, Spain or via telephone: +34 91 289 59 07. The LEI of Banco Santander, S.A. is 5493006QMFDDMYWIAM13.

Barclays Bank PLC can be contacted at its business address: 5 North Colonnade, Canary Wharf, London E14 4BB, United Kingdom or via telephone: +44 (0) 20 7773 9098. The LEI of Barclays Bank PLC is G5GSEF7VJP5I7OUK5573.

Citigroup Global Markets Europe AG can be contacted at its business address: Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany. The LEI of Citigroup Global Markets Europe AG is 6TJCK1B7E7UTXP528Y04.

Credit Suisse Securities (Europe) Limited can be contacted at its business address: One Cabot Square, London E14 4QJ, United Kingdom or via telephone: +442078889171. The LEI of Credit Suisse Securities (Europe) Limited is DL6FFRRLF74S01HE2M14.

Deutsche Bank Aktiengesellschaft can be contacted at its business address: Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany or via telephone: +49 69 910 32502. The LEI of Deutsche Bank Aktiengesellschaft is 7LTWFZYICNSX8D621K86.

ING Bank N.V., Belgian Branch can be contacted at its business address: Avenue Marnix 24, 1000 Brussels, Belgium or via telephone: +31205638869. The LEI of ING Bank N.V., Belgian Branch is 3TK20IVIUJ8J3ZU0QE75.

J.P. Morgan Securities plc can be contacted at its business address: 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, United Kingdom or via telephone: +44 207 134 2468. The LEI of J.P. Morgan Securities plc is K6Q0W1PS1L1O4IQL9C32.

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale can be contacted at its business address: Main Tower, Neue Mainzer Strasse 52-58, 60311 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany or via telephone: +496991324185. The LEI of Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale is DIZES5CFO5K3I5R58746.

Morgan Stanley & Co. International plc, can be contacted at its business address: 25 Cabot Square, Canary Wharf, London E14 4QA, United Kingdom or via phone: +44 20 7677 7799. The LEI of Morgan Stanley & Co. International plc is 4PQUHN3JPFQFNF3BB653.

SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH can be contacted at its business address: Main Tower, 18th Floor, Neue Mainzer Str. 52-58, 60311 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany or via telephone: +49 69 2222 9 8500. The LEI of SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH is 5493008794GM6YH5G766.

Société Générale can be contacted at its business address: Tours Société Générale, 17 Cours Valmy, 92987 Paris La Défense Cedex, France or via telephone: +33 (0)1 42 13 32 16. The LEI of Société Générale is O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

Standard Chartered Bank can be contacted at its business address: One Basinghall Avenue, London, EC2V 5DD, United Kingdom or via telephone: +44 207 885 8888. The LEI of Standard Chartered Bank is RILFO74KP1CM8P6PCT96.

The Base Prospectus is dated March 12, 2020 and has been approved by *Commission de Surveillance du Secteur Financier* ("**CSSF**"). The registered office and business address of the CSSF is at 283, route d'Arlon, L-1150 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg (Telephone +352 26 25 1). The official website of the CSSF can be found at <https://www.cssf.lu>.

Warnings

This summary should be read as an introduction to the Base Prospectus. Any decision to invest in the Notes should be based on consideration of the Base Prospectus as a whole by the investor.

The Issuer assumes responsibility for the information contained in this summary and its German translation. It can be held liable but only where the summary is misleading, inaccurate or inconsistent, when read together with the other parts of the Base Prospectus, or where it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Notes. In the event that a claim relating to the information contained in the Base Prospectus is brought before a court, the plaintiff investor might, under the national legislation of the member states of the European Union, be required to bear the costs of translating the Base Prospectus prior to the commencement of any legal proceedings.

Key information on the Issuer

Who is the Issuer of the securities?

Covestro AG is incorporated as a stock corporation (*Aktiengesellschaft*) under the laws of Germany. The Company's domicile is Leverkusen, Germany and it is registered in the Commercial Register of the local court of Cologne (*Amtsgericht Köln*) under docket number 85281. The official website of the Issuer can be found at <https://www.covestro.com>.

The Issuer can be contacted at its business address: Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Germany or via telephone: +49 214 6009 2000. The LEI of the Issuer is 3912005AWHKLQ1CPLV11.

Principal activities of the Issuer

Based on its internal market analysis, the Group considers itself one of the world's leading providers of high-tech material solutions. Its activities comprise the production and supply of raw materials for polyurethanes, polycarbonate resins, and raw materials for coatings, adhesives and sealants, as well as selected chemical

intermediates. The Group's product portfolio also includes niche products such as thermoplastic polyurethanes ("TPU"), polycarbonate and TPU based films, hot cast elastomers and other products tailored to textile, cosmetic and medical applications. The Group has a strong track record of process and product innovation as well as close customer relationships that underpin its tradition of developing market driven solutions. The products manufactured by the Group are processed by customers to create products used in various end markets, including, in particular, automotive/transport, construction, wood/furniture, electrical/electronics, sports/leisure, cosmetics, health, and chemicals.

The Group benefits from a well invested asset base with what it believes is leading process technology and a total nameplate production capacity of 5,000 metric kilotons ("kt") of core products in its Polyurethanes and Polycarbonates business units, including eight world scale production sites across Europe, the United States and Asia. The Group's selectively backward integrated production process is aimed at sourcing critical raw materials such as chlorine, propylene oxide and other feedstock internally or through joint ventures, thereby reducing its dependency on external sourcing.

The Group's business combines the benefits of standardized products and customized high value solutions, which aim to meet the needs of customers as they confront fundamental macro trends such as climate change, increasing mobility, population growth and increasing urbanization. The Group believes that it is well positioned to capture industry growth driven by such trends due to its competitive advantages.

The Group's business is divided into three business units, which are also the Group's three reportable segments:

- Polyurethanes
- Polycarbonates
- Coatings, Adhesives and Specialties

The Group has a regional sales and marketing structure with supply chain centres and local operations supported by an e commerce platform and regional or local distributors. The Group's sales for each business unit are organized in three regions - EMLA, APAC and NAFTA. In each of these regions, the Group's customers include global, regional and local operating businesses, many of whom are long term customers of the Group.

Prior to its separation in 2015, the Group was part of the German multinational chemical and pharmaceutical company Bayer as a subgroup. On October 6, 2015, Covestro AG was listed and traded for the first time on the regulated market (Prime Standard) of the Frankfurt Stock Exchange (*Frankfurter Wertpapierbörse*).

Major shareholders of the Issuer

The following shareholders have a direct or indirect reportable participation in the registered shares and the voting rights of the Issuer: Allianz Global Investors GmbH 5,853,973 voting rights (3.20%), Bayer AG 13,791,540 voting rights (7.54%), BlackRock Inc. 9,492,615 voting rights (5.19%), Norges Bank 9,029,397 voting rights (4.93%).

Key managing directors of the Issuer

The Issuer has a dualistic management structure, which assigns management of the company to the management board (*Vorstand*) and supervision of the management board to the supervisory board (*Aufsichtsrat*). The chairman of the board of management is Dr. Markus Steilemann, the chairman of the supervisory board is Dr. Richard Pott.

Statutory auditors of the Issuer

The consolidated financial statements of the Issuer for the financial years 2019 and 2018 were audited by KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Tersteegenstraße 19-23, 40405 Düsseldorf, Germany.

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following selected financial information for the Group is based on the audited consolidated financial statements of Covestro AG as of and for the financial year ended December 31, 2019 and December 31, 2018 and on the unaudited consolidated interim financial information of Covestro AG as of and for the three-month period

ended March 31, 2020. The consolidated financial statements were prepared in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) as adopted in the European Union.

Income statement	Three months ended 31 March		For the year ended 31 December	
	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	<i>(unaudited, unreviewed)</i>		<i>(audited)</i>	
	<i>(in EUR million)</i>			
Gross profit	551	768	2,754	4,698

Balance sheet	Three months ended 31 March		As of 31 December	
	<u>2020</u>		<u>2019</u>	<u>2018</u>
	<i>(unaudited, unreviewed)</i>		<i>(audited)</i>	
	<i>(in EUR million)</i>			
Net financial debt	1,291		989	348

Cash flow statement	Three months ended 31 March		For the year ended 31 December	
	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	<i>(unaudited, unreviewed)</i>		<i>(audited)</i>	
	<i>(in EUR million)</i>			
Cash flows from operating activities...	(110)	120	1,383	2,376
Cash flows from financing activities...	(132)	(189)	(668)	(2,402)
Cash flow from investing activities.....	699	(34)	(838)	(346)

What are the key risks that are specific to the Issuer?

- The Group is affected by volatile economic conditions and the development of its customers' cyclical end markets.
- The polymer industry is characterized by periods of supply/demand imbalances due to production overcapacity that will result in periodic downward pressure on prices and short-term price volatility.
- Risks related to the coronavirus pandemic.
- Production at the Group's facilities may be subject to planned and unplanned production interruptions, which could have a material impact on its ability to produce products for sale or maintain business operations and therefore, may materially adversely affect its business.
- With limited exceptions, the Group generally does not have long term agreements with its customers, and the loss of a significant number of customers could materially adversely affect its sales and profitability.
- Any failure to successfully develop new, improved, or more cost-effective materials, production processes and technologies, or delays in development, may lead to the Group's products becoming superseded and could reduce the Group's future sales and profitability.
- Regulatory requirements to reduce emissions of greenhouse gases could have an adverse effect on the Group's results of operations.
- Increased obligations and expenses related to the Group's post-employment benefit plans could negatively affect the Group's financial condition and results of operations.
- The Group's tax burden could increase, in particular, as a result of tax audits, reassessments by the competent authorities and potential changes in applicable tax laws.
- The Group relies on the proper functioning of its computer and data processing systems and a larger scale malfunction could result in material disruptions to its business.

Key information on the securities

What are the main features of the securities?

The Notes will be issued in bearer form and are governed by the laws of the Federal Republic of Germany. The Notes are issued in Euro, in the aggregate principal amount of EUR 500,000,000 divided into Notes in a denomination of EUR 1,000. The ISIN of the Notes is XS2188805688. The Notes have received a rating of Baa2 by Moody's.

Status of the Notes

The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law. The terms and conditions of the Notes (the "**Terms and Conditions**") contain a negative pledge of the Issuer.

Interest payments

The Notes bear interest on their aggregate principal amount at the rate of 0.875 per cent. *per annum* from, and including, 12 June 2020 (the "**Interest Commencement Date**") to but excluding, the date of redemption. Interest shall be payable in arrear on 3 February in each year, commencing on 3 February 2021.

The yield of the Notes is 0.943 per cent. *per annum*.

Term of the Notes

Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, each Note will be redeemed at its principal amount on 3 February 2026 (the "**Maturity Date**").

Early redemption upon the occurrence of a gross up event

The Notes can be redeemed at the option of the Issuer (in whole but not in part) if as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations (including any amendment to, or change in, an official interpretation or application of such laws or regulations) of Germany or any political subdivision or taxing authority thereof or therein affecting taxation or the obligation to pay duties of any kind, the Issuer is required to pay additional amounts on the Notes.

Early Redemption at the Option of the Issuer within call redemption period

The Notes can be redeemed at the option of the Issuer (in whole but not in part) within a period from 3 November 2025 (including) up to 2 February 2026 (including) on giving not less than 30 nor more than 60 days' notice. The Issuer shall redeem each Note at EUR 1,000 together with accrued interest on the date fixed in the notice.

Early Redemption for reason of minimal outstanding amount

The Notes can be redeemed at the option of the Issuer (in whole but not in part) if at any time the aggregate principal amount of the Notes outstanding is equal to or less than 15 per cent. of the aggregate principal amount originally issued.

Early Redemption in an event of default

The Notes provide for events of default entitling Noteholders to demand immediate redemption of Notes at their principal amount together with accrued interest to, but excluding, the relevant redemption date.

Early Redemption for reasons of a Change of Control

The Notes provide for the option of the Noteholders to demand an early redemption of the Notes at their principal amount together with accrued interest to, but excluding, the relevant redemption date in the event of a change of control in respect of the Issuer.

Resolutions of Noteholders and Joint Representative

In accordance with the German Act on Issues of Debt Securities of 2009 (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen – "SchVG"*) the Notes contain provisions pursuant to which Noteholders may agree by resolution to amend the Terms and Conditions (with the consent of the Issuer) and to decide upon certain other matters regarding the Notes. Resolutions of Noteholders properly adopted, either in a meeting of Noteholders or by vote taken without a meeting in accordance with the Terms and Conditions, are binding upon all Noteholders. Resolutions providing for material amendments to the Terms and Conditions require a majority of not less than 75 per cent. of the votes cast. Resolutions regarding other amendments are passed by a simple majority of the votes cast.

The Noteholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative of the Noteholders. The joint representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolutions of the Noteholders.

Where will the securities be traded?

Application has been made for admission to trading of the Notes on the regulated market of the Luxembourg Stock Exchange and for listing of the Notes on the official list of the Luxembourg Stock Exchange.

What are the key risks that are specific to the securities?

- Noteholders are subject to the risk of a partial or total failure of the Issuer to make interest and/or redemption payments.
- The Notes will be effectively subordinated to the Group's debt to the extent such debt is secured by assets that are not also securing the Notes.
- The development of market prices of the Notes depends on various factors, such as changes of market interest rate levels or the lack of or excess demand for the relevant type of Notes.
- There is a risk that no liquid secondary market for the Notes will develop or, if it does develop, that it will not continue.
- Risk of early redemption.

Information on the offer of securities to the public and the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can I invest in this security?

The Notes will be offered to investors by the Managers on an issue price of 99.629 per cent. during an offer period which will commence on or about 10 June 2020 and will be open until 12 June 2020 subject to a shortening or extension of the offer period.

Plan for distribution and public offer of the Notes

The Notes will be sold to institutional investors in compliance with the applicable public offer restrictions in all countries in the European Union. A public offer to retail investors will be made in Luxembourg, Germany, Austria and The Netherlands.

Conditions and technical details of the offer

There are no conditions to which the offer is subject.

Confirmation in relation to an order and allotments as well as delivery of the Notes

Delivery and payment of the Notes will be made on or about 12 June 2020 and the confirmation of the allotment to investors will be made by electronic mail, fax or through commonly used information systems. The Notes will be delivered via book-entry through Clearstream Banking S.A. and Euroclear Bank SA/NV (the "**Clearing System**") and its depositary banks against payment of the issue price.

Estimated expenses charged to the investor

The Issuer will not charge any costs, expenses or taxes directly to any investor in connection with the Notes. Investors must, however, inform themselves about any costs, expenses or taxes in connection with the Notes which are generally applicable in their respective country of residence, including any charges their own depository banks charge them for purchasing or holding securities.

Estimate of the total expenses of the issue and offer

The Issuer expects to incur commissions and other offer-related expenses of approximately EUR 1,750,000.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?

The Notes will be publicly offered by the Managers. The Issuer is the entity requesting for the admission to trading of the Notes.

Why is the prospectus being produced?

Use and estimated net amount of proceeds

The Issuer intends to use the net proceeds from the offer of the Notes of approximately EUR 497,020,000 for general corporate purposes.

Subscription Agreement

The Issuer has agreed in an agreement to be signed on or about 10 June 2020 (the "**Subscription Agreement**") to sell to the Managers, and the Managers have agreed, subject to certain customary closing conditions, to purchase the Notes on the issue date.

The Managers' commission amounts to 0.225 per cent. of the total principal amount of the Notes (plus a discretionary fee of up to 0.05 per cent. of the total principal amount of the Notes).

The Managers are entitled, under certain circumstances, to terminate the Subscription Agreement. In such event, no Notes will be delivered to investors.

Material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

There are no interests of natural and legal persons other than the Issuer involved in the issue of the Notes, including conflicting interests that are material to the issue of the Notes.

ZUSAMMENFASSUNG

Einleitung und Warnhinweisen

Die EUR 500.000.000 0,875 % Schuldverschreibungen fällig 2026 (die "**Schuldverschreibungen**") werden unter dem Basisprospekt vom 12. März 2020 ergänzt durch den Nachtrag vom 3. Juni 2020 (der "**Basisprospekt**") von der Covestro AG mit Sitz und Geschäftsadresse in Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Deutschland (die "**Emittentin**") begeben und öffentlich in Großherzogtum Luxemburg ("**Luxemburg**"), Bundesrepublik Deutschland ("**Deutschland**"), Republik Österreich ("**Österreich**") and der Niederlande (das "**Angebot**") angeboten. Die Internationale Wertpapierkennnummer (*International Securities Identification Number*, "**ISIN**") der Schuldverschreibungen lautet XS2188805688.

Das Angebot wird von der BNP Paribas, der BofA Securities Europe SA, der Commerzbank Aktiengesellschaft und der UniCredit Bank AG (gemeinsam, die "**Joint Lead Manager**") und von der Banco Santander, S.A., der Barclays Bank PLC, der Citigroup Global Markets Europe AG, der Credit Suisse Securities (Europe) Limited, der Deutsche Bank Aktiengesellschaft, der ING Bank N.V., Belgian Branch, der J.P. Morgan Securities plc, der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, der Morgan Stanley & Co. International plc, der SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH, der Société Générale und der Standard Chartered Bank (gemeinsam, die "**Co-Lead Managers**") (gemeinsam mit den Joint-Lead Managern, die "**Manager**") gemacht.

Die BNP Paribas kann an ihrer Geschäftsadresse: 10 Harewood Avenue, London NW1 6AA, Vereinigtes Königreich kontaktiert werden. Die Rechtsträgerkennung (*Legal Entity Identifier*, "**LEI**") der BNP Paribas lautet R0MUWSFPU8MPRO8K5P83.

Die BofA Securities Europe SA kann an ihrer Geschäftsadresse: 51 rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich oder per Telefon: +33 (0) 1 8770 0000 kontaktiert werden. Die LEI der BofA Securities Europe SA lautet 549300FH0WJAPEHTIQ77.

Die Commerzbank Aktiengesellschaft kann an ihrer Geschäftsadresse: Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz), 60311 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland oder per Telefon: +49 69 136 20 kontaktiert werden. Die LEI der Commerzbank Aktiengesellschaft lautet 851WYGNLUQLFZBSYGB56.

Die UniCredit Bank AG kann an ihrer Geschäftsadresse: Arabellastrasse 12, 81925 München, Bundesrepublik Deutschland kontaktiert werden. Die LEI der UniCredit Bank AG lautet 2ZCNRR8UK83OBTEK2170.

Die Banco Santander, S.A. kann an ihrer Geschäftsadresse: Ciudad Grupo Santander, Avenida de Cantabria s/n, Edificio Encinar, 28660 Boadilla del Monte, Madrid, Spanien oder per Telefon: +34 91 289 59 07 kontaktiert werden. Die LEI der Banco Santander, S.A. lautet 5493006QMFDDMYWIAM13.

Die Barclays Bank PLC kann an ihrer Geschäftsadresse: 5 North Colonnade, Canary Wharf, London E14 4BB, Vereinigtes Königreich oder per Telefon: +44 (0) 20 7773 9098 kontaktiert werden. Die LEI der Barclays Bank PLC lautet G5GSEF7VJP5I7OUK5573.

Die Citigroup Global Markets Europe AG kann an ihrer Geschäftsadresse: Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland kontaktiert werden. Die LEI der Citigroup Global Markets Europe AG lautet 6TJCK1B7E7UTXP528Y04.

Die Credit Suisse Securities (Europe) Limited kann an ihrer Geschäftsadresse: One Cabot Square, London E14 4QJ, Vereinigtes Königreich oder per Telefon: +442078889171 kontaktiert werden. Die LEI der Credit Suisse Securities (Europe) Limited lautet DL6FFRRLF74S01HE2M14.

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft kann an ihrer Geschäftsadresse: Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland oder per Telefon: +49 69 910 32502 kontaktiert werden. Die LEI der Deutsche Bank Aktiengesellschaft lautet 7LTWFZYICNSX8D621K86.

Die ING Bank N.V., Belgian Branch kann an ihrer Geschäftsadresse: Avenue Marnix 24, 1000 Brüssel, Belgien oder per Telefon: +31205638869 kontaktiert werden. Die LEI der ING Bank N.V., Belgian Branch lautet 3TK20IVIUJ8J3ZU0QE75.

Die J.P. Morgan Securities plc kann an ihrer Geschäftsadresse: 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, Vereinigtes Königreich oder per Telefon: +44 207 134 2468 kontaktiert werden. Die LEI der J.P. Morgan Securities plc lautet K6Q0W1PS1L1O4IQL9C32.

Die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale kann an ihrer Geschäftsadresse: Main Tower, Neue Mainzer Strasse 52-58, 60311 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland oder per Telefon: +496991324185 kontaktiert werden. Die LEI der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale lautet DIZES5CFO5K3I5R58746.

Morgan Stanley & Co. International plc kann an ihrer Geschäftsadresse: 25 Cabot Square, Canary Wharf, London E14 4QA, Vereinigtes Königreich der per Telefon: +44 20 7677 7799. Die LEI von Morgan Stanley & Co. International plc lautet: 4PQUHN3JPFQFNF3BB653.

Die SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH kann an ihrer Geschäftsadresse: Main Tower, 18th Floor, Neue Mainzer Str. 52-58, 60311 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland oder per Telefon: +49 69 2222 9 8500 kontaktiert werden. Die LEI der SMBC Nikko Capital Markets Europe GmbH lautet 5493008794GM6YH5G766.

Die Société Générale kann an ihrer Geschäftsadresse: Tours Société Générale, 17 Cours Valmy, 92987 Paris La Défense Cedex, Frankreich oder per Telefon: +33 (0)1 42 13 32 16 kontaktiert werden. Die LEI der Société Générale lautet O2RNE8IBXP4R0TD8PU41.

Die Standard Chartered Bank kann an ihrer Geschäftsadresse: One Basinghall Avenue, London, EC2V 5DD, Vereinigtes Königreich oder per Telefon: +44 207 885 8888 kontaktiert werden. Die LEI der Standard Chartered Bank lautet RILFO74KP1CM8P6PCT96.

Der Basisprospekt vom 12. März 2020 wurde von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (die "CSSF") genehmigt. Der Sitz und die Geschäftsadresse der CSSF ist 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg (Telefonnummer: +352 26 25 1). Die offizielle Webseite der CSSF kann unter www.cssf.lu abgerufen werden.

Warnhinweise

Die Zusammenfassung sollte als Einleitung des Basisprospekts verstanden werden. Ein Anleger sollte sich bei jeder Entscheidung, in die Schuldverschreibungen zu investieren, auf den Basisprospekt als Ganzes stützen.

Die Emittentin übernimmt die Verantwortung für die in dieser Zusammenfassung enthaltenen Informationen. Sie kann haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Schuldverschreibungen für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche auf Grund der in dem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht der Mitgliedstaaten der Europäischen Union die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben.

Informationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Die Covestro AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Leverkusen, Deutschland und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Köln unter HRB 85281 eingetragen. Die offizielle Webseite der Emittentin kann unter <https://www.covestro.com> abgerufen werden.

Die Emittentin kann an ihrer Geschäftsadresse: Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Deutschland oder per Telefon: +49 214 6009 2000 kontaktiert werden. Die LEI der Emittentin lautet 3912005AWHKLQ1CPLV11.

Haupttätigkeiten der Emittentin

Auf Grundlage einer internen Marktanalyse ist die Gruppe der Auffassung, einer der weltweit führenden Anbieter von Hightech-Materiallösungen zu sein. Die Tätigkeiten der Gruppe umfassen die Produktion und Lieferung von Rohstoffen für Polyurethane, Polycarbonatgranulate, von Lack- und Klebstoffen sowie chemischen

Zwischenprodukten. Das Produktportfolio der Gruppe beinhaltet auch Nischenprodukte wie Thermoplastische Polyurethane ("TPU"), Polycarbonat- und TPU-basierte Folien, Heißgießelastomere und andere, auf textile, kosmetische und medizinische Anwendungen zugeschnittene Produkte. Die Gruppe verfügt über umfangreiche Erfahrung bei der Prozess- und Produktinnovation sowie über enge Kundenbeziehungen, die untermauern, dass die Gruppe seit langem marktgerechte Lösungen entwickelt. Die von der Gruppe hergestellten Produkte werden von den Kunden verarbeitet, um Produkte zu schaffen, die in verschiedenen Endmärkten, insbesondere den Automobil-/Transport-, Bau-, Holz-/Möbel-, Elektro-/Elektronik-, Sport-/Freizeit-, Kosmetik-, Gesundheits- und Chemikalien-Endmärkten, verwendet werden.

Die Gruppe profitiert von leistungsfähigen Produktionsanlagen mit nach ihrer Auffassung führender Prozesstechnik und einer nominalen Gesamtproduktionskapazität von 5.000 Kilotonnen ("kt") Kernprodukten in ihren Geschäftsbereichen für Polycarbonate und Polyurethane, einschließlich acht Produktionsanlagen mit "World-Scale" Kapazität in Europa, den Vereinigten Staaten und Asien. Der selektiv rückwärts integrierte Produktionsprozess der Gruppe zielt darauf ab, kritische Rohstoffe wie Chlor, Propylenoxid und andere Einsatzmaterialien intern oder über Joint Ventures zu beziehen und so die Abhängigkeit der Gruppe von externen Bezugsquellen zu verringern.

Das Geschäft der Gruppe vereint die Vorteile standardisierter Produkte und maßgeschneiderter, hochwertiger Lösungen, die den Bedürfnissen der Kunden, die sich fundamentalen Makrotrends wie dem Klimawandel, einer zunehmenden Mobilität, dem Bevölkerungswachstum und einer zunehmenden Urbanisierung stellen müssen, gerecht werden sollen. Die Gruppe ist der Auffassung, dass sie aufgrund ihrer Wettbewerbsvorteile in einer guten Position ist, um das von diesen Trends getriebene Branchenwachstum zu nutzen.

Das Geschäft der Gruppe ist in drei Geschäftseinheiten eingeteilt, welche auch die drei Segmente der Gruppe für Zwecke der Finanzberichterstattung darstellen:

- Polyurethanes
- Polycarbonates
- Coatings, Adhesives and Specialties

Die Gruppe verfügt über eine regionale Verkaufs- und Marketingstruktur mit Lieferkettencentren und lokalen Niederlassungen, die von einer E-Commerce-Plattform und regionalen oder lokalen Händlern unterstützt werden. Die Verkäufe der Gruppe für jede Geschäftseinheit sind in drei Regionen - EMLA, APAC und NAFTA - organisiert. In jeder dieser Regionen gehören zu den Kunden der Gruppe global, regional und lokal operierende Unternehmen, von denen viele langjährige Kunden der Gruppe sind.

Vor der Trennung im Jahr 2015 war die Gruppe Teil des deutschen multinationalen Chemie- und Pharmaunternehmens Bayer. Am 6. Oktober 2015 wurden die Aktien der Covestro AG zum ersten Mal am geregelten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und gehandelt.

Hauptanteilseigner der Emittentin

Die folgenden Aktionäre eine direkte oder indirekte meldepflichtige Beteiligung an den Namensaktien der Emittentin und den Stimmrechten: Allianz Global Investors GmbH 5.853.973 Stimmrechte (3,20%), Bayer AG 13.791.540 Stimmrechte (7,54%), BlackRock Inc. 9.492.615 Stimmrechte (5,19%), Norges Bank 9.029.397 Stimmrechte (4,93%).

Identität der Hauptgeschäftsführer der Emittentin

Die Emittentin verfügt über eine dualistische Führungsstruktur, die die Leitung des Unternehmens dem Vorstand und die Überwachung des Vorstands dem Aufsichtsrat überträgt. Vorsitzender des Vorstands ist Dr. Markus Steilemann, Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dr. Richard Pott.

Identität der Abschlussprüfer der Emittentin

Die konsolidierten Jahresabschlüsse der Emittentin für die Geschäftsjahre 2019 und 2018 wurden von KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Tersteegenstraße 19-23, 40405 Düsseldorf, Deutschland, geprüft.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen für die Gruppe basieren auf den geprüften konsolidierten Jahresabschlüssen der Covestro AG zum und für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 endete und auf den ungeprüften konsolidierten Zwischenfinanzinformationen der Covestro AG zum und für den Dreimonatszeitraum bis zum 31. März 2020. Die konsolidierten Jahresabschlüsse wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union angewendet werden, erstellt.

Gewinn- und Verlustrechnung	Dreimonatszeitraum bis zum 31. März		Für das Geschäftsjahr endend am 31. Dezember	
	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	(in EUR Millionen)			
	(ungeprüft)		(geprüft)	
Bruttoergebnis vom Umsatz.....	551	768	2.754	4.698

Bilanz	Dreimonatszeitraum bis zum 31. März		Für das Geschäftsjahr endend am 31. Dezember	
	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	(in EUR Millionen)			
	(ungeprüft)		(geprüft)	
Nettofinanzverschuldung.....	1.291		989	348

Kapitalflussrechnung	Zum 31. März		Zum 31. Dezember	
	<u>2020</u>	<u>2019</u>	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	(in EUR Millionen)			
	(ungeprüft)		(geprüft)	
Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit .	(110)	120	1.383	2.376
Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten.....	(132)	(189)	(668)	(2.402)
Cashflow aus Investitionstätigkeiten	699	(34)	(838)	(346)

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

- Die Gruppe ist von volatilen wirtschaftlichen Bedingungen und der Entwicklung der zyklischen Endmärkte ihrer Kunden betroffen.
- Die Polymerindustrie ist gekennzeichnet durch Perioden von Ungleichgewichten zwischen Angebot und Nachfrage aufgrund von Überkapazitäten in der Produktion, die zu einem periodischen Abwärtsdruck auf die Preise und kurzfristigen Preisschwankungen führen.
- Risiken im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie.
- Die Produktion in den Anlagen der Gruppe kann von planmäßigen und außerplanmäßigen Unterbrechungen betroffen werden, wodurch die Fähigkeit, Produkte für den Verkauf zu produzieren oder die Geschäftstätigkeit aufrechtzuerhalten, wesentlich beeinflusst werden kann. Dies könnte das Geschäft der Gruppe wesentlich beeinflussen.
- Von wenigen Ausnahmen abgesehen, hat die Gruppe im Allgemeinen keine langfristigen Vereinbarungen mit ihren Kunden, und der Verlust einer erheblichen Anzahl von Kunden könnte ihren Umsatz und ihre Rentabilität erheblich beeinträchtigen.
- Versäumnisse, erfolgreich neue, verbesserte oder kostengünstigere Materialien, Produktionsverfahren und Technologien zu entwickeln, oder Verzögerungen in der Entwicklung können dazu führen, dass die Produkte der Gruppe veraltet sind, und könnten den zukünftigen Umsatz und die Rentabilität der Gruppe verringern.
- Regulatorische Anforderungen zur Reduzierung der Emission von Treibhausgasen könnten sich nachteilig

auf die Ertragslage der Gruppe auswirken.

- Erhöhte Verpflichtungen und Kosten in Bezug auf Pensionen und andere langfristige Personalverpflichtungen könnten sich negativ auf die finanzielle Lage und die Ertragslage der Gruppe auswirken.
- Die Steuerbelastung für die Gruppe könnte steigen, insbesondere infolge von Steuerprüfungen, Anpassungen durch die zuständigen Behörden und eventuellen steuerrechtlichen Änderungen.
- Die Gruppe ist auf die einwandfreie Funktion ihres IT- und Datenverarbeitungssystems angewiesen. Eine größere Funktionsstörung könnte zu wesentlichen Unterbrechungen im Betriebsablauf führen.

Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber und unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Schuldverschreibungen werden in Euro im Gesamtnennbetrag von EUR 500.000.000 ausgegeben und sind in Schuldverschreibungen in einer Stückelung von EUR 1.000 eingeteilt. Die ISIN der Schuldverschreibungen lautet XS2188805688. Die Wertpapiere haben ein Rating von Baa2 durch Moody's erhalten.

Status der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird. Die Bedingungen der Schuldverschreibungen (die "**Anleihebedingungen**") beinhalten eine Negativverpflichtung (*Negative Pledge*) der Emittentin.

Zinszahlungen

Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Gesamtnennbetrag verzinst, und zwar ab dem 12. Juni 2020 (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) mit jährlich 0,875 %. Die Zinsen sind nachträglich am 3. Februar eines jeden Jahres zu zahlen, erstmals am 3. Februar 2021.

Die Rendite beträgt 0,943 % *per annum*.

Laufzeit der Schuldverschreibungen

Soweit nicht zuvor ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, wird jede Schuldverschreibung zum Nennbetrag am 3. Februar 2026 (der "**Endfälligkeitstag**") zurückgezahlt.

Vorzeitige Rückzahlung bei Eintritt eines Gross-up Ereignis

Die Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin (insgesamt aber nicht teilweise) vorzeitig zurückgezahlt werden, falls als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze oder Vorschriften (einschließlich einer Änderung oder Ergänzung der Anwendung oder der offiziellen Auslegung dieser Gesetze oder Vorschriften) Deutschlands oder politischen Untergliederungen oder Steuerbehörden Deutschlands, die Emittentin zur Zahlung zusätzlicher Beträge auf die Schuldverschreibungen verpflichtet ist.

Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin in einem Wahlrückzahlungszeitraum

Die Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin (insgesamt aber nicht teilweise) in einem Zeitraum von 3. November 2025 (einschließlich) bis 2. Februar 2026 (einschließlich) mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen vorzeitig zurückgezahlt werden. Die Emittentin hat jede Schuldverschreibung zum Betrag von EUR 1.000, zusammen mit den gegebenenfalls angelaufenen Zinsen zum in der Kündigung festgesetzten Datum zurückzuzahlen.

Vorzeitige Rückzahlung aufgrund eines geringen ausstehenden Nennbetrages

Die Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin (insgesamt aber nicht teilweise) vorzeitig zurückgezahlt werden, sofern der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen zu irgendeinem Zeitpunkt 15 % oder weniger des ursprünglich ausgegebenen Nennbetrags entspricht.

Vorzeitige Rückzahlung bei Eintritt eines Kündigungsereignisses

Die Schuldverschreibungen sehen Kündigungsgründe (*Events of Default*) vor, welche die Anleihegläubiger bei Eintritt berechtigen, die unverzügliche Rückzahlung ihrer Schuldverschreibungen zum Nennbetrag nebst etwaiger bis zum jeweiligen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zu verlangen.

Vorzeitige Rückzahlung bei Eintritt eines Kontrollwechsels

Die Schuldverschreibungen sehen ein Recht der Anleihegläubiger vor, bei Vorliegen eines Kontrollwechsels in Bezug auf die Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag nebst etwaiger bis zum jeweiligen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zu verlangen.

Anleihegläubigerbeschlüsse und Gemeinsamer Vertreter

In Übereinstimmung mit dem Schuldverschreibungsgesetz 2009 ("**SchVG**") sehen die Schuldverschreibungen vor, dass die Anleihegläubiger durch Beschluss (mit Zustimmung der Emittentin) Änderungen der Anleihebedingungen zustimmen und gewisse sonstige Maßnahmen in Bezug auf die Schuldverschreibungen beschließen können. Beschlüsse der Anleihegläubiger können nach Maßgabe der Anleihebedingungen entweder in einer Anleihegläubigerversammlung oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung gefasst werden und sind für alle Anleihegläubiger verbindlich. Beschlüsse der Anleihegläubiger, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen geändert wird, bedürfen einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Sonstige Beschlüsse bedürfen der einfachen Mehrheit der teilnehmenden Stimmrechte.

Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Ernennung oder Entlassung eines Gemeinsamen Vertreters der Anleihegläubiger beschließen. Der Gemeinsame Vertreter hat die vom Gesetz vorgesehenen oder mehrheitlich durch die Anleihegläubiger verliehenen Pflichten und Befugnisse.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Für die Schuldverschreibungen wurde die Zulassung zum Handel im regulierten Markt der Luxemburger Wertpapierbörse beantragt.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

- Die Inhaber von Schuldverschreibungen unterliegen dem Risiko eines teilweisen oder vollständigen Ausfalls der Zins- und/oder Tilgungszahlungen durch die Emittentin.
- Die Schuldverschreibungen sind effektiv nachrangig zu Schulden der Gruppe, soweit diese Schulden durch Vermögenswerte besichert sind, die nicht auch die Schuldverschreibungen besichern.
- Die Entwicklung der Marktpreise der Schuldverschreibungen hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z.B. von Änderungen des Marktzinsniveaus oder von der fehlenden oder übermäßigen Nachfrage nach der betreffenden Art von Schuldverschreibungen.
- Es besteht das Risiko, dass sich kein liquider Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen entwickelt oder, falls er sich doch entwickelt, dass er keinen Bestand hat.
- Risiko einer vorzeitigen Rückzahlung.

Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Die Schuldverschreibungen werden Investoren von den Managern zu einem Ausgabepreis von 99,629 % während einer Angebotsperiode, die am oder um den 10. Juni 2020 beginnt und bis zum 12. Juni 2020 offen ist (vorbehaltlich einer Verkürzung oder Verlängerung), angeboten.

Plan für den Vertrieb und öffentliches Angebot der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen werden an institutionelle Anleger unter Einhaltung der geltenden Beschränkungen für öffentliche Angebote in allen Ländern der Europäischen Union verkauft. Ein öffentliches Angebot an Kleinanleger erfolgt in Luxemburg, Deutschland, Österreich und der Niederlande.

Bedingungen und Einzelheiten des Angebots

Das Angebot unterliegt keinen Bedingungen.

Angebotsbestätigung und Zuweisung sowie Übertragung der Schuldverschreibungen

Lieferung und Zahlung der Schuldverschreibungen erfolgen am oder um den 12. Juni 2020, und die Bestätigung der Zuteilung an die Anleger erfolgt per E-Mail, Fax oder über üblicherweise verwendete Informationssysteme. Die Lieferung der Schuldverschreibungen erfolgt durch buchmäßige Übertragung über Clearstream Banking S.A. und Euroclear Bank SA/NV (das "**Clearingsystem**"), und dessen Depotbanken gegen Zahlung des Emissionspreises.

Geschätzte Kosten, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden

Die Emittentin wird im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen keine Kosten, Aufwendungen oder Steuern einem Anleger direkt in Rechnung stellen. Die Anleger müssen sich jedoch über alle Kosten, Aufwendungen oder Steuern im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen informieren, die in ihrem jeweiligen Wohnsitzland allgemein anwendbar sind, einschließlich aller Gebühren, die ihnen ihre eigenen Depotbanken für den Kauf oder das Halten von Wertpapieren berechnen.

Schätzung der Gesamtkosten für Emission und Angebot

Die Emittentin schätzt ihre Kosten für Kommissionen und andere angebotsbezogene Ausgaben auf EUR 1.750.000.

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Die Schuldverschreibungen werden von den Managern öffentlich angeboten. Die Emittentin ist das Unternehmen, das die Zulassung der Schuldverschreibungen zum Handel beantragt.

Weshalb wird der Prospekt erstellt?

Zweckbestimmung der Erlöse und geschätzten Nettoerlöse

Die Emittentin beabsichtigt die Nettoerlöse aus dem Angebot der Schuldverschreibungen von etwa EUR 497.020.000 für allgemeine Unternehmenszwecke zu verwenden.

Übernahmevertrag

Die Emittentin hat in einer am oder um 10. Juni 2020 zu unterzeichnenden Vereinbarung (der "**Übernahmevertrag**") den Verkauf der Schuldverschreibungen an die Manager vereinbart, und die Manager haben sich unter bestimmten üblichen Vollzugsbedingungen bereit erklärt, die Schuldverschreibungen an ihrem Ausgabebetrag zu kaufen.

Die Provision der Manager beträgt 0,225 % des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen (zzgl. einer Zusatzprovision im Ermessen der Emittentin von bis 0,05 % des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen).

Die Manager sind bei Eintritt bestimmter Umstände berechtigt, den Übernahmevertrag zu kündigen. In einem solchen Fall würden keine Schuldverschreibungen an Investoren geliefert werden.

Wesentlichste Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel

Außer den Interessen der Emittentin bestehen keinerlei Interessen von natürlichen oder juristischen Personen an der Emission der Schuldverschreibungen, auch nicht solche Interessen, die im Widerspruch zur Emission der Schuldverschreibungen stehen und für diese wesentlich sind.